

**ULRICH & ULRICH**
IMMOBILIEN



Hoopte
Modernes Einfamilienhaus
Bj. 2015, ca. 125 m² Wohnfl., 5 Zi., V-/D-Bad, G-WC, HWR, 438 m² Grdst., Doppelcarport, Gas, VA 48,8 kWh, A **549.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue
WILHELMSBURG
Nr. 49 | 75. Jahrgang | 6. Dezember 2025

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

Physio-Termine
auch als
Hausbesuch



**Physiotherapie
im Centrum**

Wilhelm-Strauß-Weg 10, 21109 Hamburg
wilhelmsburg@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 300 66 118

Oder wie gewohnt an den **Harburg Arcaden!**
Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
termine@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 769 963 97
www.physiotherapie-im-centrum.de

WILHELMSBURG

Der Turn-Club Wilhelmsburg veranstaltet am Samstag, 13. Dezember, wieder seine große Sportshow mit vielen Gruppen des Vereins.

Mehr Informationen auf Seite 2

WILHELMSBURG

Acht Vereine und Institutionen durften sich vergangene Woche über finanzielle Unterstützung seitens der Haspa freuen.

Mehr Informationen auf Seite 3

WILHELMSBURG

Glühwein, leckeres Essen, Lichterglanz: Am kommenden Sonntag wird es auf dem Wintermarkt der Honigfabrik Wilhelmsburg sehr weihnachtlich.

Lesen Sie auf Seite 3

HARBURG

So eine Tat macht fassungslos: Mitte November wurden in der Maretstraße fünf neugeborene Katzenwelpen – in einem Schuhkarton ausgesetzt – gefunden.

Erfahren Sie mehr auf Seite 16

Weihnachtskonzert mit Blasmusik

Musas zu Gast in der Emmaus-Kirche

■ (au) Wilhelmsburg. Musik aus Seevetal (Musas) lädt am Freitag, 12. Dezember, um 19 Uhr zum Weihnachtskonzert unter Kerzenschein in die Emmaus-Kirche Wilhelmsburg, Eckermannstraße 1a, ein. In der Adventszeit präsentieren die talentierten Musiker von jung bis alt ein vielseitiges Programm, das klassische Weihnachtslieder, verträumte Wintermelodien und schwungvolle Hits umfasst. Der Eintritt ist frei. Während des Konzerts wird die Kirche in das Licht hunderter Kerzenlichter getaucht. Damit wird der Abend zu einem besinnlichen Erlebnis, bei dem traditionelle Klänge mit modernen Interpretationen verschmelzen. So schweift das Orchester von Klassikern wie

„O Tannenbaum“ und „Let it snow“ über Pophits bis hin zu den winterlichen Musical-Hits aus der „Eiskönigin“. „Lassen Sie sich von den Musas-Klängen verzaubern und stimmen Sie sich auf die schönste Zeit des Jahres ein. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch“, so die Organisatoren. Musik aus Seevetal – eine Marke des Blasorchesters Seevetal e.V., ist ein Musikverein mit etwa 90 Mitgliedern in Seevetal. Der Verein ist bekannt für sein Blasorchester, das zahlreiche Feste in der Region musikalisch begleitet und mit eigenen Konzerten hervorsteht. Weitere Informationen unter www.musik-aus-seevetal.com oder bei Facebook und Instagram.



Musik aus Seevetal ist zu Besuch in der Emmauskirche: Die Musiker präsentieren ein vielseitiges Programm, das klassische Weihnachtslieder, verträumte Wintermelodien und schwungvolle Hits umfasst

Foto: Blasorchester Seevetal e.V.

Ein guter Start in den Tag duftet nach Kaffee und frischer Zeitung!



Oder Sie können uns auch online genießen unter
WWW.NEURREUF.DE

Freihafenelbbrücke mindestens bis Ende des Jahres gesperrt

Fehleinschätzung des Kapitäns führte zu Kollision



Im nächsten Jahr feiert die Freihafenelbbrücke ihren 100. Geburtstag. Allerdings muss sie saniert werden und ist durch die Kollision mit einem Schiff im November schwer beschädigt

Foto: au

■ (au) Veddel. An diesem Wochenende wird es eng auf Hamburgs Straßen: 55-Stunden-Sperrung der A7, am Sonntag empfängt der Hamburger SV die Fußballfreunde aus Bremen, auf den Neuen Elbbrücken wird gebaut, auf den Norderelbbrücken darf nicht schneller als 60 km/h gefahren werden, und dann ist da noch die gesperrte Freihafenelbbrücke: Wer aus dem Hamburger Süden nicht unbedingt gen Norden fahren muss, sollte entweder das Auto stehen lassen oder Bus und Bahn nehmen. Während die A7 spätestens Montagmorgen ab 5 Uhr wieder frei ist, bleibt die Freihafenelbbrücke allerdings weiterhin gesperrt – bis mindestens Ende des Jahres, wie laut Medienberichten die zuständige Hamburg Port Authority vergangene Woche mitteilte. Eine Kleine Schriftliche Anfrage (SKA) der CDU-Bürger-

schaftsabgeordneten Dr. Antonia Goldner bringt weitere Details zu Tage. Kurzer Rückblick: Ende Oktober rammt ein Binnenmotorschiff die Freihafenelbbrücke. Wie die Polizei damals mitteilte, soll das Schiff die Norderelbe vom Holthusenkaai kommend in Richtung des Peutehafens gefahren sein und wollte hierfür die Freihafenelbbrücke passieren. Beim Unterfahren der Brücke kam es zu einer Kollision zwischen den Containern, die das Schiff geladen hatte und dem historischen Bauwerk. Sowohl die Brücke als auch die Schiffsladung wurden beschädigt, Personen wurden nicht verletzt. Laut SKA soll nach dem derzeitigen Ermittlungsstand eine Fehleinschätzung des Schiffsführers hinsichtlich der tatsächlichen Durchfahrthöhe der Brücke ursächlich für die Kollision sein. Die Brücke wurde so-

fort gesperrt und sollte eigentlich nach einer Woche wieder freigegeben werden. Doch die Realität ist eine andere: Der sowieso schon durch viele Baustellen gebeutelte Hamburger Süden muss seitdem den Wegfall einer wichtigen Elbquerung verkraften – lange Staus und genervte Autofahrer sind die Folge. Auch wirkte sich die Sperrung erheblich auf den umliegenden Wirtschafts- und Hafenverkehr aus, beschreibt Goldner in der SKA. Bei der Kollision hat die ohnehin schon sanierungsbedürftige Brücke ordentlich Schaden genommen. „Nach einer ersten Besichtigung durch die Bauwerksprüfung der HPA am Tag der Havarie wurden Schäden am Zugband, an Querträgern, an der Fahrbahn und an einem Kragarm festgestellt.

Fortsetzung auf Seite 4

20 Außenspiegelgläser geklaut

Mehrere beschädigte Autos in Harburg

■ (au) Harburg. Da werden die Polizeibeamten nicht schlecht gestaunt haben, als sie vergangenen Freitag gegen 1.37 Uhr am Hastedtplatz einen 27-jährigen Mann festgenommen haben. Der hatte einen Rucksack voller Außenspiegelgläser bei sich, wie die Polizei mitteilte. Ein aufmerksamer Zeuge bemerkte in der Nacht einen maskierten Mann, der augenscheinlich geparkte Fahrzeuge gezielt inspizierte und informierte die Polizei. Im Zuge der Kontrolle fanden Polizeikräfte mehr als zwanzig Außenspiegelgläser im Rucksack des Mannes. Als sich die Beamten im

nahen Umfeld umschaute, stellten sie mehrere beschädigte Autos fest, bei denen die Außenspiegelgläser abmontiert und offensichtlich entwendet worden waren. Daraufhin nahmen sie den Tatverdächtigen fest. Einige der abmontierten Spiegelgläser konnten zwischenzeitlich den beschädigten Fahrzeugen zugeordnet werden. Darüber hinaus wird geprüft, ob der Tatverdächtige für eine Häufung von Diebstählen von Außenspiegelgläsern in Harburger Süden in den vergangenen zwei Wochen verantwortlich sein könnte.

Stadtteilpflege

■ (au) Wilhelmsburg. Das nächste Treffen der Stadtteilpflegegruppe Wilhelmsburg findet am Montag, 8. Dezember, um 18 Uhr im „treffpunkt“ der Vonovia in der Koralusstraße 4 statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, am Treffen teilzunehmen. „Im Rahmen des Treffens wollen wir gemeinsam auf begonnene Projekte und Aktivitäten schauen und Ideen für das weitere Vorgehen sammeln und entwickeln. Themen sollen unter anderem das Projekt Fairstraße, gemeinsame Müllsammelaktionen und Koordination lokaler Akteure und Öffentlichkeitsarbeit und Infostände sein“, so Andreas Schwarz, Sprecher der Gruppe.

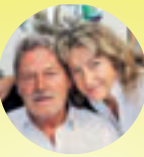
Bitte kein Trinkgeld

■ (au) Hamburg. Die Mitarbeiter der Stadtreinigung Hamburg (SRH) dürfen von Kunden und Lieferanten keine Geldgeschenke annehmen. Die Annahme gutgemeinter Trinkgelder werde daher auch in der Vorweihnachtszeit von den Mitarbeitern der SRH in jedem Fall und unabhängig vom Betrag abgelehnt. Ein freundliches Dankeschön und ein paar lobende Worte hingegen seien als Ansporn und Aufmunterung immer willkommen. Auch über kleine Aufmerksamkeiten wie Kekse oder eine Tafel Schokolade freut sich das Team Orange.

Acryl- & Streetart-Workshop

■ (au) Wilhelmsburg. An den Freitagen 12. und 19. Dezember findet jeweils von 16.30 bis 18 Uhr im Maleratelier auf dem Hof der Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131, ein kreativer Acryl- und Streetart-Workshop statt. Die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis; empfohlen werden 5 bis 10 Euro. Weitere Informationen bei Tamara Niederweis unter tamaraniederweis@gmail.com.

GOLD- & SILBER-ANKAUF



25 Jahre
Juwelier Kosche –
über 45.000
zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck

ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.

Juwelier Kosche · Am Harburger Bahnhof
(gegenüber dem Phoenix Center)
Moorstraße 9 · Rechter Eingang
Telefon 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

Treppenlift

**Bundesweiter Service,
24 Stunden,
365 Tage im Jahr**

Auch zur Miete

- Service bundesweit
- Kurze Lieferzeiten
- Sehr preiswert

**Neu oder
gebraucht**

Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
www.minova-treppenlifte.de

Hamburger Heizungsförderung

■ (au) Hamburg. Das EnergieBau-Zentrum informiert zusammen mit der Hamburgischen Investitions- und Förderbank am Mittwoch, 17. Dezember, von 14 bis 16.30 Uhr in einer kostenlosen Online-Veranstaltung über das Thema „Aktuelle Module im Förderprogramm „Hamburger Heizungsförderung“. Für welche Projekte und wie können die einzelnen Module im Förderprogramm „Hamburger Heizungsförderung“ genutzt werden? Die Teilnehmer erfahren, welche Chancen sich hinter den innovativen Fördermöglichkeiten verbergen und wie sie diese für ihre Wärmeversorgung nutzen können. Die Veranstaltung richtet sich an Immobilieneigentümer sowie Architekten, Ingenieure und Energieberater. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze ist eine Anmeldung unter www.energiebauzentrum.de/veranstaltung erforderlich.

„Füreinander engagieren – miteinander Sport treiben!“

Große Sportshow des TCW



In der großen Sportshow des TCW stellen die einzelnen Übungsleiter ihre Sportgruppen und Inhalte vor Foto: TCW

■ (au) Wilhelmsburg. Der Turn-Club Wilhelmsburg veranstaltet am Samstag, 13. Dezember, in der neuen Sporthalle Perlstieg, Stadtteilschule Wilhelmsburg, wieder eine große Sportshow mit vielen Gruppen des Vereins – von den Kleinkindern bis zu den Erwachsenen –, in der die einzelnen Übungsleiter ihre Sportgruppen und Inhalte vorstellen werden. Einlass

ist ab 14 Uhr. Der Kaffee- und Kuchenverkauf ist bereits ab 13 Uhr geöffnet. „Wir wollen über diese Veranstaltung einer breiten Öffentlichkeit anschaulich vermitteln, dass der Turn-Club Wilhelmsburg ein breites und vielfältiges Sportprogramm für alle Menschen und Altersstufen im Stadtteil Hamburg-Wilhelmsburg bietet und auf diese Weise ei-

nen kleinen Beitrag zur Verbesserung des Freizeitangebotes und zur Integration erbringt. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr zum 40. Mal (!) statt“, freut sich Pressewartin Isabelle Burbach über viele Besucher. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre wird an diesem Tag wieder mit zahlreichen Zuschauern gerechnet. Der Eintritt ist frei.

Adventssingen im Bürgerhaus Wilhelmsburg

Geh aus, mein Herz, und suche Freud‘

■ (au) Wilhelmsburg. Das Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, lädt auch in diesem Jahr am Donnerstag, 11. Dezember, von 15 bis 17 Uhr wieder unter dem Motto „Geh aus, mein Herz und suche Freud“ zum stimmungsvollen Adventsnachmittag ein. Ob Mitsingen, Summen oder einfach Zuhören – alles ist willkommen. Im Anschluss gibt es Kaffee, Tee und Kuchen in gemütlicher Runde. Vertraute Melodien schaffen eine besondere Atmosphäre und wecken Erinnerungen – manchmal selbst bei Menschen, die vieles vergessen haben. Menschen mit Demenz sind daher ausdrücklich eingeladen. Um



Foto: ein

Anmeldung bis zum 9. Dezember unter 040 752017-0 oder info@bu-ewi.de wird gebeten. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.



Der Musiker Arne Tingel Theophil begleitet den Singnachmittag im Bürgerhaus Wilhelmsburg schon seit Jahren Foto: Kerstin Lübbert

Stephans Kartenplatz

Trading Card Game
Entdecke dein Kartenspiel

Strategische Kartenspiele wie Pokémon, One Piece oder Disney Lorcana
Gewinne Spiele und erwerbe tolle Preise
Besuche uns in unserem Laden und finde dein Kartenspiel

Lauterbachstr. 3 in Harburg

In dieser Zeit wichtiger denn je

Hamburger helfen Hamburgern seit 1945
Schon 40 EURO genügen
um mit einem Weihnachtsgutschein oder -paket Glück und Freude in die Herzen einsamer und alter Menschen oder bedürftiger Familien zu bringen.
Bedenken Sie bitte: Jedes fünfte Kind lebt von Sozialhilfe.
Möchten Sie mehr wissen? Wir geben gerne Auskunft:
040 / 250 66 20 • www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de
Deutsche Hilfsgemeinschaft e. V. Hansestadt Hamburg
Bürgerweide 38 • 20535 Hamburg
Hamburger Sparkasse • BIC HASPDEHHXXX • IBAN: DE 64 2005 0550 1502 0612 43

www.marktplatz-suederelbe.de

Hamburgs Panorama (Selektiert)

Günter Marnau stellt aus

■ (au) Veddel. Der Wilhelmsburger Künstler Günter Marnau zeigt im Dezember in der AWO Veddel, Katenweide 8, seine Ausstellung Hamburgs Panorama (Selektiert): Stehend am Bahnhof Veddel (Ballinstadt) und wartend auf die nächste Bahn, ist ein großer Teil der Hamburg prägenden Ansichten in einem Panorama zu sehen. Von der Köhlbrandbrücke über die Hafenkräne und die Mastspitzen der Peking bis zu den Türmen der

Hauptkirchen und dem Rathaus. Dieses Panorama wird in der Ausstellung in seine Einzelteile zerlegt und frei kombiniert. Von den Dächern der Hamburger Altstadt im Bezirk Mitte gesehen zeigt sich die Stadt von ihrer besonderen Seite. Die dominierenden Hauptkirchen in der Auseinandersetzung mit Bauten der Neuzeit. Alte Wahrzeichen und neue Wahrzeichen. Die Ausstellung zeichnet einen detailverliebten

und auch übergreifenden Blick auf Hamburgs Innenstadt mit Kontorhausviertel, Hafen und dem Rathaus. Günter Marnau zeigt in Kooperation mit der AWO Veddel Fotografien aus den Jahren 2020 (Die Peking kam nach Hamburg) bis 2023 (Hamburg war nach Corona wieder begehbar). Die Öffnungszeiten sind montags, dienstags, mittwochs und freitags von 13 bis 15 Uhr. Weitere Informationen unter Peutekunst.de.



Die Ausstellung von Günter Marnau zeichnet einen detailverliebten und auch übergreifenden Blick auf Hamburgs Innenstadt mit Kontorhausviertel, Hafen und dem Rathaus Foto: Marnau

RUF verlost Tickets für die CHER-SHOW

■ (mk) Hamburg. DIE CHER-SHOW bringt die größten Hits, die berühmten Looks und die bewegende Lebensgeschichte der Pop-Ikone als Europapremiere zum 60-jährigen Bühnenjubiläum nach Deutschland und Österreich. Mitreißend, glamourös und voller Power: Die Broadway-Erfolgsshow feiert CHERs unglaubliches Leben in einem fantastischen Live-Spektakel.

Das Publikum kann sich auf 35 legendäre Hits freuen, Songs wie Believe, If I could turn Back Time und Strong Enough, die längst zu Hymnen geworden sind – in einem einzigartigen Konzept von Grammy-Preisträger Rick Elice: 3 CHERS – und jede einzelne steht für eine Lebensphase, in der sie träumt, zweifelt und kämpft. Ihr Leben voller Glamour, ihr unverwechselbarer Disco-Sound und die legendären Original-Kostüme von Emmy-Preisträger Bob Mackie sorgen für ein Feuerwerk aus Musik, Tanz und Mode – so spektakulär wie CHER selbst!

Mit Sonny begann ihre Karriere, als ihr erster Nummer-1-Hit sie über Nacht berühmt machte. Doch das Leben im Glanz endet in einem öffentlichen Scheidungskrieg, der sie fast alles kostet. Anstatt aufzugeben, geht CHER ihren eigenen Weg: unvergesslich und glamourös. Was folgt, ist ein ständiger Kampf. Niemand glaubte an sie. Doch CHER riskiert alles, erfindet sich immer wieder neu und jeder Rückschlag wird zum Neuanfang. DIE CHER-SHOW erzählt das wahre Leben einer Ikone mit allen Höhen und Tiefen, auf ihrem Weg durch Liebe, Verlust und Triumph! Vom 15. bis 22. Februar 2026 gastiert Die Cher-Show in Hamburg in der Insepark Arena. Ticket-Hotline: 01806 570020.

Achtung: Der Neue RUF verlost 2 x 2 Tickets für die Cher Show. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 20. Dezember eine E-Mail mit dem Betreff „Cher“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Apotheken-Notdienst

vom 6. bis 13. Dezember 2025

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 06.12.2025	Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg) Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96, hamburg@pluspunkt-apotheke.de
Sonntag, 07.12.2025	Berg-Apotheke (Harburg) Trelde Weg 5, Tel. 763 51 91, berg-apotheke-hamburg@t-online.de
Montag, 08.12.2025	Altländer Apotheke (Neuenfelde) Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44, neuenfelde@altlaender-apotheke.de
Dienstag, 09.12.2025	Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8–10, Tel. 765 23 24, apotheke.panorama@gmail.com
Mittwoch, 10.12.2025	Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder) Stendiek 8, Tel. 74 21 71-0, ulexapotheke@gmx.de
Donnerstag, 11.12.2025	Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Tel. 763 31 31, kontakt@reeseberg-apotheke.de
Freitag, 12.12.2025	Hansa-Apotheke (Heimfeld) Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09, hansa-heimfeld@gmx.de
Samstag, 13.12.2025	Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60, apomarktkauf@t-online.de

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
Polizei, Notruf, Überfall 110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
DRK-Hausnotruf 1 92 19
Arzneimittel-Information..... 70 20 87-0
Gif-Information-Nord..... 0551-192 40
Behinderten Taxi 44 10 11
Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale 11 61 17
Ärztlicher Notdienst 22 80 22
– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

„Was ist eigentlich Demenz?“

■ (au) Harburg. Die Angehörigenschule bietet mit dem Orientierungskurs „Demenz“ am Donnerstag, 18. Dezember, von 10 bis 13 Uhr in der Asklepios Klinik, Ei-Bendorfer Pferdeweg 52, in drei Stunden eine Kompakteinführung zum Thema Demenz an. Erste Informationen zu Krankheitsbild, Diagnostik, Alltagsgestaltung und Kommunikation. Und natürlich werden auch aktuellen Fragen der Teilnehmer – soweit möglich – geklärt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich. Kursangebot und Online-Anmeldung unter www.angehoerigenschule.de/buchung oder unter 040 25767450.

21.000 Euro für die Elbinsel

Haspa spendet an Vereine

■ (au) Wilhelmsburg. Weihnachtliche Atmosphäre, glückliche Gesichter: Vergangene Woche freuten sich Melanie Duch, stellvertretende Filialdirektorin der Haspa-Filiale in der Mannesallee und Sebastian Menk, Filialdirektor der Haspa-Filiale in der Neuenfelder Straße, beides miteinander vereinen zu können. Der Grund: Wie bereits in den Jahren zuvor verteilten Duch und Menk auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Schecks an Vereine und Institutionen auf der Elbinsel – diesmal insgesamt 21.000 Euro. Das Geld stammt aus dem Haspa Lotteriesparen. „Wir freuen uns, dass wir euch auch in diesem Jahr wieder unterstützen dürfen“, so Melanie Duch. Aber nicht nur die diesjährigen Begünstigten waren geladen, auch Vereine und Institutionen, die in den vergangenen Jahren bedacht wurden, waren zum Come-Together in die Haspa-Filiale in der Mannesallee eingeladen. Beim Haspa Lotteriesparen erwerben die Teilnehmer Spar-Lose für je fünf Euro. Vier Euro davon werden vom Loskäufer gespart und am Ende eines Sparjahres dessen Spar-

konto gutgeschrieben. Von dem verbliebenen Euro fließen 75 Cent in die Gewinn-auslosung für Geldpreise bis zu 30.000 Euro. 25 Cent werden als so genannter Zweckertrag für gemeinnützige Zwecke einbehalten. Da sich rund 90.000 Haspa-Kunden jeden Monat am Haspa Lotteriesparen beteiligen, können jährlich über 600 gemeinnützige Einrichtungen in und um Hamburg mit rund 2,3 Mio. Euro daraus unterstützt werden. Das Spektrum der gemeinnützigen Empfänger in den Schwerpunkten Forschung, Bildung, Wirtschaftsförderung und Wissenschaftsförderung, Kultur, Soziales, Umwelt sowie Sport ist groß. Bildungseinrichtungen, Senioreneinrichtungen, Sportvereine, Hilfsorganisationen, Pflege-

einrichtungen, Einrichtungen im Bereich Lebenshilfe, Museen, Theater und viele mehr profitieren von den Mitteln der Lotterie, die die Haspa in Abstimmung mit der Lotterieraufsicht, der Behörde für Inneres und Sport jährlich ausschüttet.

Einrichtungen, Einrichtungen im Bereich Lebenshilfe, Museen, Theater und viele mehr profitieren von den Mitteln der Lotterie, die die Haspa in Abstimmung mit der Lotterieraufsicht, der Behörde für Inneres und Sport jährlich ausschüttet.



Melanie Duch, stellvertretende Filialdirektorin der Haspa-Filiale in der Mannesallee und Sebastian Menk, Filialdirektor der Haspa-Filiale in der Neuenfelder Straße, begrüßten die zahlreichen Anwesenden. Fotos: ein

Weihnachtlicher Lichterglanz, duftendes Essen, wärmender Glühwein

Wintermarkt in der Honigfabrik

■ (au) Wilhelmsburg. Am Sonntag, 14. Dezember, dürfen sich die Wilhelmsburger von 15 bis 20 Uhr wieder auf weihnachtliche Atmosphäre freuen, denn die Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131, lädt zum diesjährigen Wintermarkt auf dem Hof ein! Die Besucher erwartet eine stimmungsvolle Mischung aus weihnachtlichem Lichterglanz, duftendem Essen, wärmendem Glühwein und Kinderpunsch sowie einer großen Vielfalt liebevoll handgefertigter Produkte aus der Nachbarschaft. An den Ständen gibt es selbstgemachte Dekoartikel, Socken, Schals, Mützen und Babykleidung aus upcycelter Wolle, dazu Klein Kunst und Kuriositäten aus alten Klavierteilen, Vinyl-Schätze, Postkarten, Baumschmuck, lokaler Honig und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt: Neben herzhaften und süßen Speisen erwartet die Besucher vegane Optionen sowie frisch zubereitete Pfannkuchen aus der Feuerschale. „Das gesamte Haus beteiligt sich, um eine besondere Atmosphäre zu schaffen. Unsere Holz-, Metall- und Bootshallen sind geöff-



net, ebenso die Künstler*innen-Ateliers, die ihre Türen öffnen und Einblicke in ihre Arbeit sowie eine Auswahl ihrer einzigartigen Werke präsentieren. Um 16 Uhr

laden wir alle herzlich zur großen Mitsing-Aktion ein – gemeinsam mit Tengel! Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch einen Wintermarkt voller Wärme, Kre-

Dieses Mal durften sich insgesamt acht Einrichtungen über kleine und große finanzielle Unterstützung freuen: Für die Honigfabrik Wilhelmsburg nahm Dirk Bastian aus dem Veranstaltungsbereich einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro entgegen. „Damit investieren wir in die technische Ausstattung der Veranstaltungen und kaufen ein neues Tonmischpult“, so Bastian. Björn Neubauer, Finanzwart des SV Wilhelmsburg, erhielt einen Scheck in Höhe von 1.500 Euro, genauso wie die Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsburg. „Wir werden damit die Ausstattung unseres Büro erneuern“, verraten Gabriel Altenhofen Marzinko und Dr. Zita Katharina Lucius vom Förderverein der FF Wilhelmsburg. Die Kita Elbkinder Kirchdorf bekommt 1.000 Euro. 2.000 Euro erhält der Wilhelmsburger Ruder Club von 1895, der mit dem Geld den Para-Bereich im Verein fördern und ausbauen möchte. Für den intergenerativen künstlerischen Bereich der Katholischen Bonifatiuschule Wilhelmsburg möchte Schulleiterin Binaca Neugebauer die 1.500 Euro nutzen, die sie symbolisch erhalten hat. 1.000 Euro hat die Mitte dieses Jahres neu gegründete Wilhelmsburger Textilwerkstatt der PASSAGE gGmbH erhalten, die Teil des ESF Plus-Projekts „Arbeit für alle – Förderketten wirken“ ist. Sie bietet Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitsmarktfremde Personengruppen im Leistungsbezug des SGB II. Ziel ist es, einen Einstieg in die Berufswelt zu ermöglichen. In der Werkstatt werden beschädigte Kleidungsstücke repariert, aufgewertet und neue Produkte aus vorhandenen Materialien gestaltet – stets mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. Über 10.000 Euro freuen darf sich das Bürgerhaus Wilhelmsburg, mit denen Sitzmobiliar gekauft werden soll. Mit guter Laune ging es anschließend gemeinsam auf den Adventsmarkt der Reiherstieg-Kirchengemeinde, wo die guten Gespräche fortgeführt wurden. „Uns hat die Veranstaltung sehr viel Freude bereitet, besonders den persönlichen Austausch empfanden wir als sehr wertvoll“, so das Fazit von Melanie Duch und Sebastian Menk.

WEIL WIEDERVERWENDUNG FUNKTIONIERT:
MODE VON GESTERN WIRD MODE VON MORGEN.

WIEDERVERWENDUNG LOHNT SICH

Textilien

200t

Rohstoffe

2.800.000.000l Wasser

CO₂

5.000 CO₂

Bei Stilbruch werden jährlich 200t Alttextilien verkauft. Dies spart 2,8 Milliarden Liter Wasser und 5.000t CO₂.

Mehr Infos

Ein Nachmittag voller Glanz und Kreativität

Basteln in der Adventszeit

■ (au) Wilhelmsburg. Ho, ho, ho – im Malteserstift St. Maximilian Kolbe wurde wieder fleißig geschnippelt, geklebt und fröhlich ein glänzendes Advents-Chaos angerichtet! „Mit vollem Einsatz – bis aufs Blut – gestalteten unsere Bewohnerinnen und Bewohner wunderschöne Weihnachtsgestecke, die am Ende mit sichtbarem Stolz präsentiert wurden. Alle waren mit großem Eifer dabei und brachten ihre ganz eigenen Ideen ein. So entstand jedes Gesteck ganz individuell und im persönlichen Stil der Teilnehmenden“, freut sich Hauslei-

tung Thorsten Kerth über die gelungene Aktion. Begleitet von weihnachtlicher Musik, warmem Licht und leckeren Weihnachtskekken wurde gelacht, geholfen und kreativ gearbeitet. Selbst kleine Schnittverletzungen durch das Engelhaar konnten die gute Stimmung nicht trüben – ein Pflaster drauf, und schon ging es fröhlich weiter mit dem Gestalten. Niemand ließ sich ausbremsen. „Es war ein wunderschöner Nachmittag voller Wärme, Kreativität und Gemeinschaft. So kann die Adventszeit gerne weitergehen“, so Kerth weiter.



Große Freude hatten die Bewohner des Malteser St. Maximilian Kolbe beim Adventsbasteln vergangene Woche. Foto: ein

Eigenheim ist einfach.

Immobilienvertrieb:
040 76691-7666

Finanzierung:
040 76691-5678

HAMBURG-OTTENSEN
KP: € 945.000,00
Idylle pur mit eigenem Garten
ETW, EG, ca. 122 m² Wfl., 3 Zi., EBK, Bj.: ca. 1900, Sondernutzungsrecht Garten, HWR mit Kelleraußentreppe, WG: € 449/Monat. Verbr.-Ausw. : 74,77 kWh/(m²·a), WW enth., Gas

11608

GROSS MECKELSEN
KP: € 265.000,00
Mein Zuhause mit großem Nebengebäude
EFH, ca. 186,10 m² Wfl., ca. 1.300 m² Grdst., ca. 182,74 m² Nfl., 7 Zi., mod., Bj.: 1975, EBK, Balk., DU, 2. Bad, Terr., Kaminanschluss vorh., große Halle, zus. Ausbaures., div. Pkw-Stellplätze, 2 Carports. Bed.-Ausw. : 210,50 kWh/(m²·a), Pellets

11564

BUXTEHUDE
KP: € 175.000,00
Attraktive Geldanlage in der Altstadt!
ETW, DG, ca. 64,70 m² Wfl., ca. 4 m² Nfl., 2 Zi., Bj.: 1982, EBK, DU, Tiefgaragenplatz, Abstellr. DB, gemeinsch. Fahrradkeller und Trockenr., WG: € 271/Monat, J-Mieteeinn. ca. € 7.800,00. Verbr.-Ausw.: 194,90 kWh/(m²·a), WW enth.

11572

DOHREN
KALTMIETE: € 1.000,00, NK: € 230,00
Sonniger Balkon!
Mais., ca. 115 m² Wfl., 3 Zi., Bj.: 2016, EBK, TLB, DU, Abstellr., Fußb.-Hzg. Balkon, Markise, elektr. A-Rollläden, Carport. Bed.-Ausw. : 35 kWh/(m²·a), Gas-Hzg.

11547

Wichtiges Projekt der Energiewende in Hamburg

Grundsteinlegung für Bau des 100-MW-Elektrolyseurs

■ (mk) Moorburg. Der Baustart des Hamburg Green Hydrogen Hubs (HGHH) ist erfolgt: Hamburgs Erster Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher legte am 1. Dezember den offiziellen Grundstein für den Bau des 100-MW-Elektrolyseurs am Standort des ehemaligen Kraftwerks Moorburg. Zusammen mit Umweltsenatorin Katharina Fegebank, Wirtschafts-senatorin Dr. Melanie Leonhard sowie Vertreterinnen der beiden Projektpartner Luxcara und Hamburger Energiewerke setzte er vor Ort eine Zeitkapsel in den Grundstein ein. Das HGHH-Projekt plant den kommerziellen Betriebsstart für die zweite Jahreshälfte 2027. Jährlich sollen dann in Moorburg rund 10.000 Tonnen grüner Wasserstoff erzeugt werden. Damit leistet das HGHH-Projekt einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung des Hafens und der Industrie.

Tschentscher hob die Bedeutung des Projektes hervor: „Der Bau des Green Hydrogen Hub in Moorburg ist ein wichtiges Projekt der Energiewende in Hamburg. Die Produktion von grünem Wasserstoff ist eine Zukunftstechnologie, mit der die CO2-Emissionen in der Industrie und anderen Sektoren deutlich reduziert werden können. Hamburg bietet mit der Windenergie im Norden, dem Anschluss an das überregionale Wasserstoffnetz und den innovativen Industrieunternehmen beste Bedingungen für einen Hochlauf der H2-Wirtschaft. Ich wünsche den Hamburger Energiewerken, Luxcara und allen Pro-



Lachend in die Zukunft: (v.l.) HGHH-Geschäftsführer Christoph Cosler, Sprecherin der Geschäftsführung HENW Kirsten Fust, Umweltsenatorin Katharina Fegebank, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg Dr. Peter Tschentscher, Wirtschafts-senatorin Dr. Melanie Leonhard und Managing Partner Luxcara Dr. Alexandra Bernstorff und HGHH-Geschäftsführer Holger Matthiesen bei der Grundsteinlegung des 100-MW-Elektrolyseurs

Foto: mk

jektbeteiligten viel Erfolg und alles Gute für den Bau des 100-Megawatt-Elektrolyseurs!“

Dr. Alexandra Bernstorff, Managing Partner Luxcara: „Das Hamburg Green Hydrogen Hub ist mehr als ein Energieprojekt. Es ist der Beweis, dass grüner Wasserstoff heute investierbar ist und dass eine klimafreundliche Energiewende zügig umgesetzt werden kann. Wenn Politik, Industrie und institutionelle Investoren verlässlich zusammenarbeiten, wird aus einem ehemaligen Kohlekraftwerk ein wettbewerbsfähiger, klimaneutraler Industriestandort für Hamburg und weit darüber hinaus. Dafür braucht es stabile Rahmenbedingungen und funktionie-

rende Märkte, damit Projekte nicht nur angekündigt, sondern wie unser HGHH-Projekt tatsächlich gebaut werden.“

Kirsten Fust, Sprecherin der Geschäftsführung der Hamburger Energiewerke: „Wir machen in Hamburg ernst und gehen in die Realisierungsphase. Wir glauben an die Wasserstoff-Technologie und zeigen mit unserer Hamburger Lösung, dass wegweisende grüne Wasserstoffprojekte durch lokales Engagement vorangetrieben werden können. Damit es jedoch weitergeht, brauchen wir auf EU-Ebene bessere Rahmenbedingungen, insbesondere was die strenge Definition von grünem Strom im Delegated Act angeht.“

Das HGHH-Projekt hatte im Sommer vergangenen Jahres den Förderbescheid von Bund und Land erhalten. Seitdem wurden die wesentlichen Bauverträge geschlossen. Der Elektrolyseur wurde im September 2024 bei Siemens Energy bestellt.

Parallel wurden die Rückbauarbeiten des ehemaligen Kraftwerks Moorburg fortgesetzt. Diese waren im Oktober 2023 gestartet, um Platz für den 100-MW-Elektrolyseur und die Anbindung an das Wasserstoffnetz zu schaffen. Im Sommer dieses Jahres hatte das HGHH-Projekt planmäßig ein Teil-Baufeld übernommen und mit ersten vorbereitenden Baumaßnahmen begonnen. Dabei wurde zunächst der Untergrund der insgesamt 16.000 Quadratmeter großen Fläche für den Bau des Elektrolyseur-Gebäudes vorbereitet. Dafür wurden insgesamt 906 Rüttelstopfsäulen aus Kies in den Boden eingebracht. Mittlerweile ist die Bodenplatte betoniert und die Hochbauarbeiten sind gestartet. Bis Mitte kommenden Jahres soll das Gebäude für den Elektrolyseur und die Kompressoren errichtet sein. Im Anschluss werden die Stacks, die Herzstücke des Elektrolyseurs, geliefert. Der Elektrolyseur beruht auf der sogenannten Proton Exchange Membrane (PEM)-Technologie. Dabei erfolgt die Spaltung von Wasser mithilfe von Strom in seine Bestandteile Wasserstoff und Sauerstoff entlang einer Membran in einer geschlossenen Zelle. Diese Technologie ist durch die flexible Fahrweise besonders gut für den Betrieb mit erneuerbaren Energien geeignet. Der grüne Wasserstoff soll den Kunden später über das Wasserstoff-Verteilnetz HH-WIN und die ebenfalls geplante Trailer-Verladestation zur Verfügung gestellt werden.

Freihafenelbbrücke mindestens bis Ende des Jahres gesperrt

Fehleinschätzung führte zu Kollision

Fortsetzung von Seite 1

Die Besichtigung diente ausschließlich der Bewertung der Verkehrssicherheit für den Straßen- und Schiffsverkehr. Das vollständige Schadensbild wird derzeit ermittelt, um anschließend die Standsicherheit zu bewerten. Eine Bezeichnung der Schadenshöhe liegt noch nicht vor“, heißt es in der SKA. Ein Detail erschreckt besonders: „Aufgrund der erheblichen Vorschädigung der Freihafenelbbrücke in Verbindung mit den massiven Einwirkungen durch den Schiffsanprall ist jede Nutzung bis zur abschließenden Freigabe durch Sachverständige ausgeschlossen. Selbst das Betreten für Prüfungen ist erst möglich, wenn die Sicherheit des Bauwerks bestätigt wurde.“ Deswegen wurde die Schadensstelle an der Freihafenelbbrücke im November von Fachleuten fundiert von der Wasserseite visuell begutachtet. „Die eingeschränkte Zugänglichkeit hat für die Prüfer nicht zu Verzögerungen geführt“, heißt es seitens des Senats in einer weiteren Anfrage der CDU-Abgeordneten.

Ob und wann wieder mit freier Fahrt zu rechnen ist, stand bei Redaktionsschluss nicht fest. Zumindest werde derzeit untersucht, wie die „Verkehre im Bereich Neue Elbbrücke besser fließen können. Hierzu werden in Bezug auf die Verflechtungsverkehre im Bereich Neue Elbbrücke eine optimierte Baustelleneinrichtung und Ummarkierungen untersucht, damit



Seit Wochen schon ist die Freihafenelbbrücke nach einer Kollision mit einem Schiff gesperrt – und wird es auch noch eine Weile bleiben, wie jetzt bekannt geworden ist

Foto: au

die LKW-Verkehre sich vorher einordnen können, um die PKW besser einfädeln zu lassen.“ Die Baumaßnahmen auf den Neuen Elbbrücken entzerren oder verschieben aber ginge nicht, da aufgrund des Baufortschritts tiefgreifende und nicht rückbaufähige Baufelder vorliegen, so der Senat.

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:
redaktion@neuerruf.de

Weihnachten auf dem

IHR INSELMARKT BERTA • KRÖGER • PLATZ

Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!

Ihre Ansprechpartnerin für das Gebiet Harburg & Wilhelmsburg.

Katrin Jantzen, Medienberaterin

Tel.: (040) 70 10 17-18

E-Mail: k.jantzen@neuerruf.de



Imbiss Thomas Reichstein

Wochenmärkte: Berta-Kröger-Platz und Stübenplatz

Wir wünschen unseren Kunden besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für das neue Jahr!

Ein Leben ohne Apfel – möglich – aber sinnlos

Liebe Kunden, in diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, apfelreiches neues Jahr.

Ihre Familie Blohm

„Direkt und konkret, mit Herz und Engagement“

Spendenaktion für Kinderkrebshilfe

■ (au) Wilhelmsburg. Anderen Menschen eine Freude machen und dabei auch noch was Gutes tun: Unter diesem Motto hat das

engagierte Team des Kosmetiksalons La Belle Cosmétique in der Krieterstraße 18, direkt am Berta-Kröger-Platz gelegen,

eine ganz besondere Spendenaktion gestartet: Seit August verkaufen Viktoria Keilmann und ihr Team einen hochwertigen Adventskalender der Marke BABOR. Pro verkauftem Kalender gehen 3 Euro an die Kinderkrebshilfe Seevetal e.V. „Zusätzlich steht bei uns im Salon eine offizielle Spendenbox, in die unsere Kund:innen freiwillig spenden können. Unser Ziel ist es, gemeinsam

Viktoria Keilmann von La Belle Cosmétique hat zusammen mit ihrem Team eine Spendenaktion zugunsten der Kinderkrebshilfe Seevetal gestartet

Fotos: ein

mit der lokalen Community krebsschranke Kinder und ihre Familien zu unterstützen – direkt und konkret, mit Herz und Engagement“, freut sich Viktoria Keilmann über viele Unterstützer. Und auch wenn schon einige Tage im Dezember vergangenen sind, so ist die Freude beim Öffnen der vielen Türchen umso größer!



Unsere Spendenbox steht ab sofort im Salon.

Wer krebsschranke Kinder unterstützen möchte, kann direkt bei uns einen Beitrag leisten.

Danke an alle, die mitmachen.

HILFE FÜR KREBSKRANKE KINDER
Spendenkonto: KREBSKRANKE KIDDER
SEEVETAL e.V.

Der Verein „Hilfe für krebsschranke Kinder Seevetal e.V.“ wurde im Jahr 1997 von einer Elterninitiative gegründet und sammelt Spenden für krebsschranke Kinder und deren Angehörige. Weitere Informationen unter <https://kinderkrebshilfe-seevetal.de>.

Weihnachtliche Lichterfahrt

■ (au) Harburg. Der langjährige Harburger Gästeführer Hans-Ulrich Niels lädt für Mittwoch, 10. Dezember, zu einer weihnachtlichen Lichterfahrt durch Harburg, Hamburg mit Köhlbrandbrücken-Überfahrt ein. Die Fahrtroute führt unter anderem über den Harburger Ring in den Binnenhafen, dann geht es Richtung Hamburger Rathaus zu einem der schönsten Weihnachtsmärkte in der Hansestadt, wo eine Pause eingelegt wird. Durch die Lange Reihe und die Mönckebergstraße geht es weiter bis zur Reeperbahn, am Hafenrand zur neuen Hafencity. Zum Finale der Tour überqueren die Busgäste die Köhlbrandbrücke zurück nach Harburg.

Der weihnachtliche Ausflug dauert etwa drei Stunden und kostet 27,50 Euro. Abfahrt ist um 15 Uhr vor dem Archäologischen Museum (ehemals Helms-Museum) in der Knoopstraße 12. Interessierte melden sich unter 040 7906333 (AB) oder hu.niels@arcor.de an.

Kleiderkammer macht Ferien

■ (sl) Vahrendorf. Die Kleiderkammer Vahrendorf, Ehestorfer Straße 10, bleibt vom Mittwoch, 17. Dezember, bis Montag, 5. Januar 2026 geschlossen.

Hochmodernes Krebs-Therapiegerät

■ (au) Buchholz. Das Krankenhaus Buchholz, Steinbecker Straße 44, hat seine Abteilung für Strahlentherapie mit einem hochmodernen Linearbeschleuniger ausgestattet. Die Neuanschaffung ersetzt ältere Geräte und markiert einen bedeutenden Fortschritt in der Krebsbehandlung vor Ort. Durch die erhöhte Präzision und Geschwindigkeit des neuen Systems profitieren die Patienten von einer verkürzten Behandlungsdauer und einer maximalen Schonung des umliegenden gesunden Gewebes. Der Linearbeschleuniger erzeugt hochenergetische Photonenstrahlung zur Bekämpfung bösartiger Tumore. Die Technologie zeichnet sich durch verbesserte Komponenten zur Bildgebung und Steuerung aus, was eine präzisere Zielansteuerung ermöglicht.

Sturzprophylaxe- Kurse

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Für Senioren wird in speziellen Sturzprophylaxe-Kursen ein sicherer Stand vermittelt, um im Alter folgenschwere Stürze zu vermeiden. Kurse am 8. und 15. Dezember, jeweils von 11.30 bis 12.50 Uhr im EBV-Nachbarschaftstreff, Kniggestraße 9, 21079 Hamburg – sowie am Freitag, 12. Dezember, von 9 bis 11 Uhr im DRK-Stadtteiltreff in der Rehrstieg-Galleria in Neu-graben.

KAMI e.V. stärkt Gesundheitswissen vor Ort Siegel für Gesundheitskompetenz verliehen

■ (au) Harburg. Sechs Einrichtungen aus der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe wurden Anfang Dezember mit dem Siegel „Gesundheit: Wissen. Weitergeben. Wirken.“ ausgezeichnet. Die Harburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) und die Behörde für Soziales, Gesundheit und Integration würdigen damit das besondere Engagement der Teams vor Ort, die sich für mehr Gesundheitskompetenz in ihrer Einrichtung und im Umfeld einsetzen und sich dafür an einem Qualifizierungsprojekt beteiligt haben. Dieses mal mit dabei: KAMI e.V., die erst vor Kurzem in den Harburg Arcaden einen Gesundheitstag für Senioren veranstaltet haben (der Neue RUF berichtete)! Ebenfalls ausgezeichnet wurden die Elternschule Osdorf, die Elternschule Altona, das Kinder- und Familienzentrum Lurup, das Haus der Jugend Heckkatzen/Bergedorf (Pink Haus) und die Max und Moritz Jugendhilfe e.V. Diese Einrichtungen sind für viele Familien, Kinder und Jugendliche im Stadtteil die erste Anlaufstelle bei Fragen rund um Gesundheit und Wohlbefinden. Über ein Jahr wurden sie von der HAG individu-

ell begleitet, beraten und in Workshops zu Themen wie gesundes Arbeiten im Team, Werte und Haltung sowie Partizipation und Empowerment geschult. Gesundheitskompetenz vor Ort ist wichtig: Denn nicht alle Menschen haben die gleichen Chancen, gesund zu leben und sich gut zu informieren. Fast 60 Pro-

zent der Menschen in Deutschland können gesundheits- und krankheitsrelevante Informationen nicht ausreichend finden, verstehen, bewerten und nutzen. Eine höhere Gesundheitskompetenz fördert gesundheitsbewusstes Verhalten und stärkt die Eigenverantwortung. Gerade Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sind oft

die erste vertrauensvolle Adresse für Gesundheitsfragen. Mit dem Siegel zeigen die ausgezeichneten Organisationen, dass sie sich besonders für die Gesundheitsförderung im eigenen Haus und in ihrem Stadtteil einsetzen – für mehr Gesundheitswissen, eine gesunde Organisationskultur und starke Kinder, Jugendliche und Familien. Das Projekt „Gesundheit: Wissen. Weitergeben. Wirken.“ geht in die nächste Runde. Einrichtungen aus Hamburg können sich bis zum 9. Dezember 2025 für eine einjährige Begleitung und Qualifizierung bewerben. Mehr Informationen unter www.hag-gesundheit.de/home.



Siegelübergabe in der HAG: v.l. Moritz Schönfeld (HAG), Sven Granzow, Panja Pölking, Kay Hähnel (Jugendzentrum/Pink Haus Bergedorf), Demi Akpınar (KAMI e.V.), Roland Ahrendt (Sozialbehörde), Birgit Harpering (Elternschule Altona), Britta Johnsen, Beate Gartmann (Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ) Lurup) Foto: ©HAG

Gefühlslage der Menschen in den Mittelpunkt stellen Integrationskonferenz des HIR

■ (au) Harburg/Süderelbe. Der 3. Harburger Integrationsrat (HIR) hat Mitte November zur jährlichen Integrationskonferenz in den Elbcampus eingeladen. Rund 80 Gäste aus Initiativen, Politik und Verwaltung sowie interessierte Bürger nahmen teil. Die diesjährige Veranstaltung stand unter dem Thema „Zugehörigkeitsgefühl“. „Wir haben dieses Thema gewählt, weil wir erleben, dass sich selbst Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in zweiter oder dritter Generation häufig noch nicht vollständig zugehörig fühlen“, erklärte Vorstandsmitglied Hesham Noaman. Viele seien weiterhin von Diskriminierung, Alltagsrassismus und der wiederkehrenden Frage nach ihrer „wirklichen Herkunft“ betroffen. Die Sozialdezernentin des Bezirksamts Harburg, Dr. Anke Jobmann, eröffnete den Abend. Sie betonte, dass Harburg mehr als nur ein Ort sei und durch alle mitgeprägt werde. Ausdrücklich begrüßte sie, dass die Konferenz die Gefühlslage der Menschen in den Mittelpunkt stelle. Denn Zugehörigkeit sei auch ein emotionales Erleben. Es gehe darum, sich angenommen, respektiert und wertgeschätzt zu fühlen. Als Teil einer vielfältigen Gemeinschaft erlebten wir dabei alle Momente, in denen man sich ausgeschlossen oder nicht gesehen, ja sogar unerwünscht fühle. Sie regte dazu an, nicht Schuld zu-

zuweisen, sondern Wünsche für ein konstruktives Miteinander zu formulieren, um Änderungen herbeizuführen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Dabei hob sie die Wichtigkeit hervor, auf ein Wir-Gefühl hinzuwirken, das alle einschließt und Harburg und uns alle als Teil einer größeren Gemeinschaft greifbar macht. Im Anschluss schilderte Hesham Noaman seine eigene Geschichte: 2015 aus Syrien geflohen, habe er in Harburg eine neue Heimat gefunden – und dennoch stelle sich die Frage, ob vollständige Zugehörigkeit für ihn jemals möglich sei. Er erinnerte dabei auch an aktuelle politische Diskussionen zum „Stadtbild“. Der bekannte Blogger und Influencer Erdal Ahlatci, der auch durch seinen Podcast „Woher kommst du wirklich?“ bekannt ist, leitete anschließend eine angeregte Diskussion mit dem Publikum ein. Danach tauschten sich die Teilnehmer an mehreren Workshop-Tischen zu Zugehörigkeit und Diskriminierung in den Bereichen Wohnen, Religion, Kultur, Behörde sowie an einem themenoffenen Tisch aus und entwickelten Lösungsvorschläge, um auf mehr Zugehörigkeit zu wirken. Die Ergebnisse der Workshops werden nun vom ehrenamtlichen Integrationsrat ausgewertet, zusammengeführt und in Kürze veröffentlicht.



Die Teilnehmer der Integrationskonferenz tauschten sich an mehreren Workshop-Tischen zu Zugehörigkeit und Diskriminierung in den Bereichen Wohnen, Religion, Kultur, Behörde aus Foto: HIR

Bei dir liegt Sparen im Trend?

19%

MwSt.
geschenkt

auf fast den
gesamten Einkauf

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf moemax.de/prospekte

1) Gültig von 03.12.2025 bis 09.12.2025. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen (z.B. andere Gutscheine oder Rabattaktionen) möglich. Auf deinen Einkauf gewährt Dir mömax einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der anfallen würde. Der Mehrwertsteueranteil entspricht einer Minderung von 15,96% des jeweiligen Kaufpreises. Allerdings kann mömax aus gesetzlichen Gründen nicht die Mehrwertsteuer als solche erlassen. Der Kassenschein wird daher weiterhin eine Mehrwertsteuer ausweisen, jedoch bezieht sich diese auf einen entsprechend reduzierten Betrag. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Erstattung des auf dem Kassenschein ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkauf- und SALE-Artikel, Gutscheine und Nahrungsmittel sowie Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele und Quooker. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich. Mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Dein
Trendmöbelhaus
in Harburg

mömax

Die Grand Dame des deutschen Schlagers

Claudia Jung auf Jubiläumstour

■ (au) Buchholz. Gerade noch stand sie auf der Bühne der Starpyramide von Peter Sebastian in der Friedrich-Ebert-Halle am vergangenen Wochenende, Anfang 2026 kommt die Schlagersängerin Claudia Jung erneut in den Hamburger Süden: Am Samstag, 3. Januar, um 20 Uhr präsentiert sie in der Empore Buchholz ihre „40 Jahre Jubiläumstour“. Die Zeichen für Claudia Jung stehen strahlender denn je auf Erfolg: Jede ihrer Singles war ganz oben in den Radio-Hitparaden. Unüberhörbar zieht sich ihre melodiose Spur mit Songs wie „Tausend Frauen“, „Amore Amore“, „Atemlos“, „Stumme Signale“, „Tür an Tür“ – um nur einige zu nennen – durch Radio-Charts, Fernsehsendungen und Schlager-Shows der Extraklasse. Ihre Duette „Sommerwein“ (mit Nik P), „Hand in Hand“ (mit Nino de Angelo) oder mit internationalen Größen wie Ri-



Seit 40 Jahren steht Claudia Jung bereits auf der Bühne: Dieses Jubiläum wird gebührend gefeiert
Foto: Manfred Esser

chard Clayderman („Je t’aime mon amour“) oder Cliff Richard („Mistletoe and wine“) sind legendär. Claudia Jung war, ist und bleibt eine feste Größe. Und das seit sagenhaften 40 Jahren. Wie könnte man besser den sehnlichsten Wunsch ihres Publikums

VERLOSUNG!

erfüllen, die Grand Dame des deutschen Schlagers endlich wieder einen ganzen Abend lang live und pur zu genießen. Mit ihrer hochkarätigen Band und ihren größten Hits im Gepäck ist sie zu sehen in der Empore Buchholz, Breite Straße 10, 21244 Buchholz/Nordheide. Tickets gibt es unter www.eventim.de/artist/claudia-jung/claudia-jung-mit-band-40-jahre-jubilaemtour-3784632. Achtung: Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für das Konzert. An der Verlosung nimmt teil, wer bis Samstag, 13. Dezember (Einsendeschluss), eine E-Mail an a.ubben@neuerruf.de mit dem Betreff „Claudia Jung“ schickt. Name, Adresse und Telefonnummer bitte nicht vergessen! Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

„Wir alle sind auf Blut angewiesen!“ SPDqueer ruft zum Blutspenden auf

■ (au) Harburg. Blutspenden retten Leben – und doch ist die Bereitschaft dazu seit Jahren rückläufig. Besonders in Hamburg zeigt sich, wie kritisch eine stabile Versorgung mit Blutkonserven für das Gesundheitssystem ist. Rund 400 Blutspenden werden täglich benötigt, um die Kliniken der Hansestadt ausreichend zu versorgen. Allein das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) verbraucht jedes Jahr etwa 40.000 Blutkonserven – das entspricht circa 110 pro Tag. Um für das Thema zu sensibilisieren und potenzielle Spender zu animieren, ruft die SPDqueer Hamburg zum Blutspenden auf. Der Harburger Percy James Coobs, stellvertretender Landesvorsitzender der SPDqueer Hamburg, spendet regelmäßig sein Blut. „Wir alle sind auf Blut angewiesen – und gerade zur Adventszeit kann jede und jeder von uns Güte und Nächstenliebe beweisen, indem wir ein kleines bisschen von uns selbst geben und damit nicht nur Blut spenden, sondern Leben schenken“, teilt Coobs mit. Gleichgeschlechtlich lie-



P. James Coobs (stellv. Landesvorsitzender der SPDqueer Hamburg) spendet Blut für einen guten Zweck
Foto: SPDqueer Hamburg

bende Männer dürfen erst seit 2017 in Deutschland Blut spenden – und bis Januar 2025 gab es dafür auch noch hohe Auflagen. Seit der Legalisierung ist der Anteil von Blutspenden in Deutschland allerdings nur minimal angestiegen. „In jedem Bezirk können Sie Blut spenden. In Harburg geht das zum Beispiel ganz einfach beim Roten Kreuz in der Lüneburger Straße. Einfach eine halbe Stunde nach dem Einkaufen reinsetzen, pieksen lassen und fertig. Im Anschluss kriegen

Sie dann noch ein paar Groschen und was Leckeres zu essen und zu trinken. Und sollte Ihnen das nicht genügen, dann lade ich Sie gerne auf einen Glühwein oder ein anderes Heißgetränk auf dem Harburger Weihnachtsmarkt ein. Am 22. Dezember bin ich ab 19 Uhr vor Ort, um Ihnen was Rotes auszugeben, wenn Sie zuvor selbst etwas Rotes gegeben haben.“ Weitere Informationen und Standorte zum Blutspenden unter www.blutspende-hamburg.de.

Harburger Winterball

13.12.2025
im Privathotel Lindtner

TRAUERHAUS
KIRSTE
BESTATTUNGEN®

Telefon 040 - 7909349

+ Eißendorfer Straße 72 a
+ 21073 Hamburg
+ www.kirste-bestattungen.de

Sie wollen bei uns werben?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!

Ihre Ansprechpartnerin für das Gebiet Harburg und Wilhelmsburg.

Katrin Jantzen, Medienberaterin
Tel.: (040) 70 10 17 - 18
E-Mail: k.jantzen@neuerruf.de

der neue RUF

IHR PARTNER FÜR
Handelshof

Vielfalt, Frische & Qualität

Ihr C+C-Großmarkt in der Region:
Nartenstraße 31 | 21079 Hamburg

HANDELSHOF.DE/hamburg-harburg

Schillerndste Ballnacht der Vorweihnachtszeit

Winterball der Harburger Schützengilde

■ (au) Heimfeld. Ob sich das Märchen vom Prinzen und dem Aschenbrödel wiederholt, ist ungewiss, aber eines steht fest: Es darf wieder getanzt werden, denn die Harburger Schützengilde von 1528 lädt alle Harburger Bürger herzlich zur schillerndsten Ballnacht der Vorweihnachtszeit ein, die niemand verpassen darf. Am Samstag, 13. Dezember, findet ab 19 Uhr (Einlass) der traditionelle Harburger Winterball der Harburger Schützengilde von 1528 im Privathotel Lindtner in Heimfeld statt! Im festlich geschmückten Ballsaal sowie im Foyer erwartet die Besucher eine romantische weihnachtliche Stimmung mit funkelnden Lich-



Es darf getanzt werden: Wie in jeden Jahr ist die große Tanzfläche bis auf den letzten Zentimeter gut gefüllt
Fotos: Niels Kreller

terketten, glitzernden Dekorationen und stillvoller Eleganz. Die Harburger Schützengilde sorgt für unvergessliche Augenblicke: Im Großen Saal erfüllt eine pulsierende Liveband die Luft mit mitreißenden Rhythmen, während im Kleinen Saal eine Disco zum Tanzen bis in die frühen Morgenstunden einlädt. Ballkarten sind vielfältig erhältlich: Festsalkarten inklusive aller Getränke bis 21 Uhr für 55 Euro, Flanierkarten 33 Euro und Flanierkarten für Schüler und Studenten 22 Euro. Ballkarten und Arrangements sind erhältlich unter www.lindtner.com, winterball@hsg1528.de oder bequem an der Abendkasse. Erwartet werden Gäste aus der Harburger Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur – jeder Harburger ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit

Rund 100 festlich geschmückte Weihnachtsbäume sorgen für eine stimmungsvolle Atmosphäre

Costa Reederei geht es für zwei Personen von Hamburg zu den majestätischen Fjorden, charmannten Küstenstädten und unvergesslichen Naturerlebnissen Norwegens. Diese weihnachtliche Ballnacht lädt zum Tanzen, Feiern, Verweilen, Plaudern und Staunen ein. Bereits jetzt richtet sich der Blick auf das Jubiläumsjahr 2028, in dem die Harburger Schützengilde ihr 500-jähriges

WÄRME • WASSER • UMWELT
Das sind unsere Elemente.

Ein eingespieltes Team.
kompetent • zuverlässig • innovativ

Heizung • Sanitär • Klima • Solar

LENGEMANN
EGGERS

www.lengemann-eggert.de

RUCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

www.rueckertheizung.de

AG „Kulturelle Zwischennutzung/ehemaliges Karstadt“ gegründet

Dicke Luft im Stadtentwicklungsausschuss

■ (mk) Harburg. Schlechte Stimmung herrschte auf der letzten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 24. November. Grund waren die Auftritte von Referenten der Sprinkenhof AG (Spri AG) und der Liegenschaft (LIG). Hatten sich doch die Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses konkrete Details über die weitere Zukunft der ehemaligen Karstadt-Immobilie erhofft. Aber nichts dergleichen passierte. Stattdessen glänzten die SpriAG- und LIG-Vertreter mit inhaltenden Floskeln und Desinteresse an der Sache. Passend dazu hätte es keine Präsentation gegeben. Dabei hatte man die Institutionen vor Monaten gebeten, beim nächsten Auftritt ihrer Referenten mit Fakten aufzuwarten. Wie hoch seien die monatlichen Kosten für Strom, Wasser, Heizung usw. im aktuell noch beinahe leeren Gebäudekomplex? Wie hoch fallen die monatlichen Nebenkosten aus? Kommen Vertreter der jüngst gegründeten Atlas-Gesellschaft in den Stadtentwicklungsausschuss, um Auskunft über die angekündigten Supermarkt-Niederlassungen zu geben? Dazu gab es keine Angaben. Immer-

Wie die mittlerweile vom Mobiliar befreiten Etagen des ehemaligen Karstadt-Gebäudes genutzt werden sollen, bedarf noch einiger Planungen



Die Zukunft des früheren Karstadt-Komplexes steht nach wie vor in den Sternen
Fotos: mk

hin: Die Vertreter bestätigten, dass ein Bauantrag für alle Nutzungsarten des Karstadt-Komplexes Mitte Oktober beim Bezirksamt Harburg eingereicht worden wären. Zwei Geschosse wären für Einzelhandel, zwei Etagen für den Kunstbetrieb vorgesehen. Wie lange die Bearbeitung des Bauantrages dauern würde, darüber konnten die Referenten keine Angaben machen. Und wichtig: Wer übernimmt die Kosten für den Umbau? Denn das machten die Ausschussmitglieder klar: Der Bezirk Harburg soll nicht dafür aufkommen, sondern die Stadt Hamburg. Seitens der Referenten kam als Antwort, dass man die finanziellen Mittel aus dem Topf des Programms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE)

erschöpfen könnte. Problem dabei ist, dass diese RISE-Mittel bereits 2027 auslaufen. Angesichts dieser ungenügenden Informationslage waren die Ausschussmitglieder parteiübergreifend „not amused“. Der Ausschussvorsitzende Uwe Schneider musste feststellen, dass beinahe nur zu zwei Anträgen halbwegs Antworten gegeben worden wären. Da aber noch eine nicht unbeträchtliche Anzahl von Anträgen unbeantwortet geblieben wäre, müssen die Vertreter 2026 nochmals im Stadtentwicklungsausschuss Rede und Antwort stehen – hoffentlich besser vorbereitet. In puncto künstlerische Nutzung in der früheren Karstadt-Immobilie gab es mittlerweile neue Entwicklungen. Nachdem sich SuedKultur von den Verhandlungen mit der Sprinkenhof und LIG frustriert zurückgezogen hatte, sind aktive



Obergeschoss für wechselnde Ausstellungen zu nutzen. Darüber hinaus wolle man das gesamte 2. Obergeschoss für offenere Konzepte wie beispielsweise Lounge/Aufenthaltsbereich, Probestühne, Ateliers, Werkstatt, kleinere Ausstellungen, Workshopfläche, etc. einrichten. Auf dieser Ebene bestehe zusätzlich die Möglichkeit, den Außenbereich in Richtung Süden als Terrasse zu nutzen, erläuterte Kulenkampff. Außerdem soll das gesamte 4. Obergeschoss gepachtet werden. Dort existieren abschließbare Räume, die sich besonders gut für Proberäume, Ateliers, Werkstätten und Seminarräume eignen würden. Hervorzuheben sei, dass mehr Raum für die kulturelle Zwischennutzung zur Verfügung stehe, als bisher angenommen, so Kulenkampff. „Wir sind dabei, ein Gesamtkonzept zu erarbeiten, das alle bisherigen Vorhaben mit einschließt und weitere Beteiligung nicht ausschließt. Darüber hinaus wollen wir medial aktiv werden und öffentlich auf den Prozess/das Projekt hinweisen. Es gibt viele Ideen und Initiativen, die Räume inhaltlich mit Kunst und Kultur zu füllen, zumindest für einen bestimmten Zeitraum. Wir wollen künstlerisch und kulturell das Erscheinungsbild des Bezirks Harburg hervorheben und maßgeblich verändern“, betonte Kulenkampff. Die Gruppe, die gerne Flächen im ehemaligen Karstadt nutzen möchte, bestehe nun aus Interessenten von Südkultur, Kontakte über den Bezirk und neuen Personen und Gruppen. Derzeit seien es rund 30 Interessenten mit stetigem Zulauf, sagte Kulenkampff. Die bisher eingereichten Konzepte der potenziellen Nutzer beinhalten laut Kulenkampff Folgendes: Musik-Probieräume, Musiklounge, Kunstwerkstatt, innovative Bildungsplattform (Robotik, Virtual Reality, technologische Bildung), Lager- und Reparaturflächen für Veranstaltungsmittel, Werkraum, Seminarraum, Kostüme und Requisiten Werkstatt, Ateliers, Kunstausstellungen, Videowerkstatt, Workshops, Tanzunterricht/Probestühne, kultureller Treffpunkt, kleine Konzerte, Lesungen, Räume der Begegnung, des Austausches und der künstlerischen Teilhabe – insbesondere für Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung, queere Communities und Jugendliche, die in Deutschland neu ankommen. Werkstatt/Lager, Theater, Fotografie, Comicbibliothek und Workshops zur digitalen Musik, etc. „Die finanzielle Frage ist bei allen Beteiligten noch völlig ungeklärt. Wir sind aber hochmotiviert, hierfür Lösungen zu finden“, kündigt Kulenkampff an.

Künstler auf den Plan getreten. Unter anderem Claudia Kulenkampff und Jürgen Havlik sowie Institutionen und Interessenten gründeten die Initiative „AG kulturelle Zwischennutzung/ehemaliges Karstadt“ und seien in Kontakt mit der Sprinkenhof und der LIG getreten. „Nach einer erneuten Begehung mit Sprinkenhof, Architekt und Vertretern der Verwaltung Harburg wurde deutlich, dass alle Beteiligten eine kooperative Zusammenarbeit anstreben. Freundlicherweise durften wir bei den Umnutzungsplänen des zuständigen Architekten, Herrn Kruse, teilweise Einfluss nehmen“, teilte Kulenkampff dem Neuen RUF mit. Ziel sei laut Kulenkampff nun, eine circa 400 qm große Fläche im 1.

Der Tatverdächtige soll den Zugbegleiter von sich gestoßen, bespuckt und versucht haben, ihn mit Faustschlägen anzugreifen. Anschließend sei er in die Toilette geflüchtet und habe sich dort eingeschlossen. Der Zugbegleiter informierte daraufhin die Bundespolizei, die den Mann in Harburg festnahm. Weitere Zeugen wurden gehört. Anschließend musste der Mann mangels Haftgründen entlassen werden. Er erhielt einen Platzverweis für den Bahnhof Hamburg-Harburg. Gegen ihn wurden entsprechende Strafverfahren (Körperverletzung, Beleidigung und Erschleichen von Leistungen) eingeleitet.

Schaffner von Fahrgast attackiert

35-Jähriger ohne Fahrschein unterwegs

■ (au) Harburg. Wie die Bundespolizei mitteilte, wurde am 28. November gegen 7.40 Uhr ein 68-jähriger Zugbegleiter von einem 35-Jährigen in einem fahrenden Metronom vom Hamburger Hauptbahnhof in Richtung Harburg attackiert. Demnach wollte der Schaffner lediglich die Fahrkarte des Reisenden kontrollieren, die dieser anscheinend nicht vorzeigen konnte. Der

35-Jährige wurde aggressiv und ließ sich auch nicht von den deeskalierenden Worten des älteren Mannes beruhigen. Anschließend versuchte der 35-Jährige, in eine Zugtoilette zu flüchten, die von einer Frau benutzt wurde. Als die Frau die Toilette verlassen wollte, soll der 35-Jährige sie massiv beschimpft haben. Daraufhin soll sich der Zugbegleiter zwischen den Mann und die Frau gestellt haben.

Jährlicher Höhepunkt im Schulleben

Weihnachtskonzert des Friedrich-Ebert-Gymnasiums



Die Gäste erwartet eine abwechslungsreiche Auswahl an musikalischen Beiträgen, von klassischen Werken über traditionelle Weihnachtslieder bis hin zu modernen Arrangements
Foto: FEG

■ (au) Heimfeld. Das Friedrich-Ebert-Gymnasium (FEG) lädt herzlich zum diesjährigen Weihnachtskonzert ein, das am Donnerstag, 11. Dezember, um 18.30 Uhr in der Friedrich-Ebert-Halle, Alter Postweg 30-38, stattfindet. Schüler verschiedener Jahrgänge präsentieren ein festliches Musikprogramm, das die Besucher auf die Weihnachtszeit einstimmt.

Die Gäste erwartet eine abwechslungsreiche Auswahl an musikalischen Beiträgen, von klassischen Werken über traditionelle Weihnachtslieder bis hin zu modernen Arrangements. Beteiligt sind unter anderem das Schulorchester, der Chor sowie mehrere kleinere Ensembles, die in den vergangenen Wochen intensiv für diesen Abend geprobt haben.

Das Weihnachtskonzert ist ein jährlicher Höhepunkt im Schulleben des Friedrich-Ebert-Gymnasiums und bietet sowohl den jungen Musikern als auch dem Publikum eine besondere Gelegenheit, die Vielfalt des schulischen Musiklebens zu erleben. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sind über das Sekretariat unter 040 4287631-0 erhältlich.

Weihnachtskonzert mit Blasmusik

■ (au) Ramelsloh. Musik aus Seevetal (Musas) lädt am Sonntag, 14. Dezember, um 18 Uhr in der Stiftskirche in Ramelsloh zum Weihnachtskonzert unter Kerzenschein ein. In der Adventszeit präsentieren die talentierten Musiker von jung bis alt ein vielseitiges Programm, das klassische Weihnachtslieder,

verträumte Wintermelodien und schwungvolle Hits umfasst. Während des Konzerts wird die Kirche in das Licht hunderter Kerzenlichter getaucht. Eintrittskarten sind ab sofort erhältlich unter tickets.kirche-ramelsloh.de sowie bei Knolles Markt (Lottokasse). Erwachsene zahlen 16 Euro, Kinder ab sechs bis 13 Jahre 9 Euro, Kinder unter sechs Jahren zahlen nichts.

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:

Der Neue RUF
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
redaktion@neueruf.de

RINDOCK'S HARBURG WINTERAKTIONEN

Bremer Straße 343, 21077 Hamburg ● www.rindocks.de ● täglich von 11:30 - 22:00

Die schönste Zeit des Jahres beginnt

Im Rindock's Harburg beginnt die schönste Zeit des Jahres mit echten Genussmomenten. Bis zum 20. Dezember lädt das Rindock's jeden Mittwoch zur beliebten Martinsgans satt für 32,90 € pro Person ein – frisch, knusprig und begleitet von Rotkohl, Kartoffelklößen und Kroketten. Für alle, die ihr Weihnachtsfest entspannt genießen möchten, bieten wir zudem unsere Gans to-Go mit allen klassischen Beilagen zum Abholen am 24. Dezember an. Und an den Feiertagen vom 24.-26. Dezember erwartet unsere Gäste neben unserer Speisekarte die Winterkarte mit ausgewählten Weihnachtsspezialitäten, die das Fest kulinarisch perfekt abrunden.



Firmenfeier geplant?

Das Team vom Rindock's Harburg richtet Ihre Weihnachts- oder Neujahrsfeier mit viel Liebe zum Detail aus und sorgt dafür, dass Sie sich von Anfang an wohlfühlen. Dafür bietet das Haus Räumlichkeiten mit Platz bis zu 200 Personen an. Mit einer warmen, einladenden Atmosphäre heißt Sie das Rindock's herzlich willkommen, die Festtage bei uns zu genießen. Für Reservierungen und Anfragen erreichen Sie das Restaurant jederzeit per E-Mail unter: info@rindocks.de oder Telefon unter: 040 88161558 wir freuen uns darauf, Ihre Feier unvergesslich zu machen. Was das Rindock's so besonders macht? Es ist die Mischung aus authentischem Service,

Liebe zum Detail und einem Menü, das für jeden Geschmack etwas bereithält. Ob Klassiker, warme, deftige Salate, frische Fleischgerichte oder abwechslungsreiche Wochen- und Saisonangebote – Das Team legt Wert darauf, dass die Gäste mit einem Lächeln nach Hause gehen.



Mit modernen Räumlichkeiten und einem Team, das täglich sein Bestes gibt, steht das Rindock's für Qualität, Verlässlichkeit und ein kulinarisches Erlebnis, das man gerne weiterempfiehlt.

Weihnachtstimmung mit der Finkwarder Speeldeel

Neue RUF verlost 3 x 2 Karten

■ (au) Finkenwerder. So langsam geht es auf Weihnachten zu, die Wohnstuben sind adventlich geschmückt, Kinderaugen leuchten, wenn sie frühmorgens ein weiteres Türchen des Adventskalenders aufmachen dürfen. Die Finkwarder Speeldeel möchte ebenfalls zu dieser besinnlichen Stimmung beitragen und veranstaltet in guter, alter Tradition am Samstag, 13. Dezember, um 16 Uhr in der Aula der Stadtteilschule Finkenwerder, Noderschulweg 14, ihr Weihnachtskonzert. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm lädt dazu ein, sich für ein paar Stunden dem hektischen Weihnachtstrubel zu entziehen und lässt ein erstes Weihnachtsgefühl aufkommen. In gewohnt liebevoller Inszenierung erzählt die junge Hamburger



Die Finkwarder Speeldeel freut sich, gemeinsam mit den Besuchern sich auf ein besinnliches Weihnachten einzustimmen
Foto: Finkwarder Speeldeel

Folkloregruppe im ersten Konzertteil eine unterhaltsame Geschichte vom Leben auf der ehemaligen Elb- und Fischerinsel Finkenwerder. Im zweiten Teil warten dann die leiseren Töne, mit denen die Finkwarder Speeldeel die Adventszeit endgültig einläutet. Und natürlich schaut

auch der Weihnachtsmann auf der Bühne vorbei und freut sich auf die Gedichte, Lieder und strahlenden Augen der Kinder aus dem Publikum. Die Zuschauer erwartet unter anderem eine gelungene Liederauswahl aus platt- und hochdeutschen Texten. In mehrstimmigen Popfolklore-Arrangements werden Klassiker zum Besten gegeben, die Finkwarder Speeldeel erfindet sich aber auch immer wieder neu. Mit von der Partie sind außer der Groot Finkwarder Speeldeel auch die kleinsten Mitglieder, die rund 30 Kinder der Lütt Finkwarder Speeldeel. Karten unter www.finkwarder-speeldeel.de, in der Bücherinsel Finkenwerder sowie unter 04186 8291.

Achtung: Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für das Konzert in Finkenwerder. An der Verlosung nimmt teil, wer bis Donnerstag, 11. Dezember (Einsendeschluss), eine E-Mail an a.ubben@neuerruf.de mit dem Betreff „Speeldeel“ schickt. Name, Adresse und Telefonnummer bitte nicht vergessen! Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Hilfe für den Südsudan

■ (au) Buchholz. Regelmäßig fliegt ein Team der Geburtshilfe und Gynäkologie am Krankenhaus Buchholz unter der Leitung von Diana Joseph zu einem Hilfseinsatz in den Südsudan, um die dortige medizinische Situation, insbesondere im Bereich der Geburtshilfe und Gynäkologie, zu verbessern. Neben den medizinischen Hilfseinsätzen vor Ort sammelt Diana Joseph mit ihrem Verein HISS auch Spenden, um dringend benötigte medizinische Bedarfe decken zu können. Dafür veranstaltet sie nun am Freitag, 12. Dezember, ab 16 Uhr in der Cafeteria im Krankenhaus Buchholz, Steinbecker Straße 44, ein Informations- und Spenden-Event. Zusammen mit den Hebammen Heike Richter und Lena Starke wird Joseph von ihrem jüngsten Hilfseinsatz im November 2025 berichten und lädt dazu alle Interessierten herzlich ein.

Es weihnachtet sehr

„Zauber der Travestie“ Neuer RUF verlost Karten

■ (mk) Seevetal. In der Show „Zauber der Travestie – das Original“ wird Ihnen der Kopf ordentlich verdreht. Die schräg-schille, andere Revue mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Kabaretts Deutschlands

programmen der einzelnen Sendeanstalten. Mit „Zauber der Travestie“ kommt die beliebte Revue mit einem Showprogramm der Extraklasse in die „Burg Seevetal“. Eine Gala-Revue der anderen

VERLOSUNG!

Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartnerin und Medienberaterin
Katrin Jantzen, Telefon: (040) 70 10 17 - 18
E-Mail: k.jantzen@neuerruf.de

der neue
RUF

Seit über 100 Jahren

Kulinarische Highlights für Ihre Festtafel

- Große Auswahl an Frischfisch zum Beispiel Karpfen, Lachs, Forelle
- Täglich frischer Räucherfisch aus eigener Räucherei
- Verschiedene Salatdelikatessen und Kartoffelsalate aus eigener Herstellung

Wir beraten Sie fachkundig hier im Geschäft.

Wir wünschen allen Kunden frohe Festtage!

Mimi Kirchner GmbH
Sand 25 | 21073 Hamburg | 040 - 77 32 63 | www.mimi-kirchner.de
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

LEICHERS BUCHHANDLUNG

Inh. Regine Schneider

Bücher von Mensch zu Mensch mit Herz und Verstand

Meyerstraße 1 · 21075 Hamburg · Tel. 040/77 41 16
Fax 040/77 05 80 · Tel. 0800 14 41 448 (Entgeltfrei) · E-Mail: Leichers-Buchhandlung@web.de



Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die Revue „Zauber der Travestie“
Foto: Zauber der Travestie

lässt Sie eintauchen in die Welt der Travestie und verzaubert die Sinne. Obendrauf ist die Show Garant für allerbeste Unterhaltung. Geboten werden Ihnen fantastische Show Acts, Livebesang der Extraklasse und reinsten Augenschmaus. Seien Sie dabei und Erleben Sie eine Show, in der Sie mitmachen, tanzen und singen können. Ein Highlight folgt dem anderen und ein Künstler jagt den anderen von der Bühne in der rasanten Show. Ob es sich bei den hinreißenden Damen wirklich nur um Männer handelt ... das bleibt das wohlgehaltene Geheimnis dieser schillernden Show voller Paradiesvögel, die Sie nicht verpassen sollten! Die Revue „Zauber der Travestie“ ist erneut in Seevetal bei Ihnen zu Gast. Show-Cabaret der Extraklasse mit Angriff auf die Lachmuskeln. Bekannt aus RTL, N3 RBB-Fernsehen, MDR Sachsen-Anhalt sowie aus den Regional-

Art. Show-Cabaret der Extraklasse mit Angriff auf die Lachmuskeln. Empfohlen ab 16 Jahre. Veranstaltungsort: Veranstaltungszentrum „Burg Seevetal“ Veranstaltungstag: Freitag, der 30. Januar 2026 Einlass: 19 Uhr Showbeginn: 20 Uhr Kartenvorverkauf: Gemeinde Seevetal, Am Göhlenbach 11, 21218 Seevetal-Hittfeld, Tel. 04105 552368, unter www.eventim.de, www.reservix.de oder Kartenhotline 05132 887010 Kartenpreis: ab 31 Euro Achtung: Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die Show „Zauber der Travestie“. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 20. Dezember 2025 eine E-Mail mit dem Betreff „Travestie“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Leichers Buchhandlung:

Geschenkideen, Bücher und vieles mehr

■ Ein Besuch bei Leichers Buchhandlung in Heimfeld lohnt sich in jedem Fall. Nicht nur die große Auswahl an Büchern für Groß und Klein, sondern auch liebevoll ausgesuchte Geschenkartikel sowie besonders schönes Geschenk- und Briefpapier oder zauberhafte Glückwunsch- und Weihnachtskarten garantieren ideale Geschenkideen zum Weihnachtsfest. Inhaberin Regine Schneider, Buchhändlerin aus Leidenschaft, ist sich sicher, für jeden Anspruch und Geschmack das Richtige anbieten zu können, da es in

diesem Bücherherbst viele wunderbare Neuerscheinungen gibt. Alle nicht vorhandenen Bücher können bestellt werden, oder die Kunden können selbst im Web-Shop unter „leichers-buchhandlung.de“ stöbern und auch bestellen.

Leichers Buchhandlung
Meyerstr.1, 21075 HH,
040 77 41 16,
Web-Shop: leichers-buchhandlung.de
Montag-Freitag 8.30 - 18 Uhr,
Samstag 8.30 - 12.30 Uhr



Geschäftsinhaberin Regine Schneider präsentiert das neue Hamburg-Buch
Foto: ein

Das ideale
Weihnachtsgeschenk

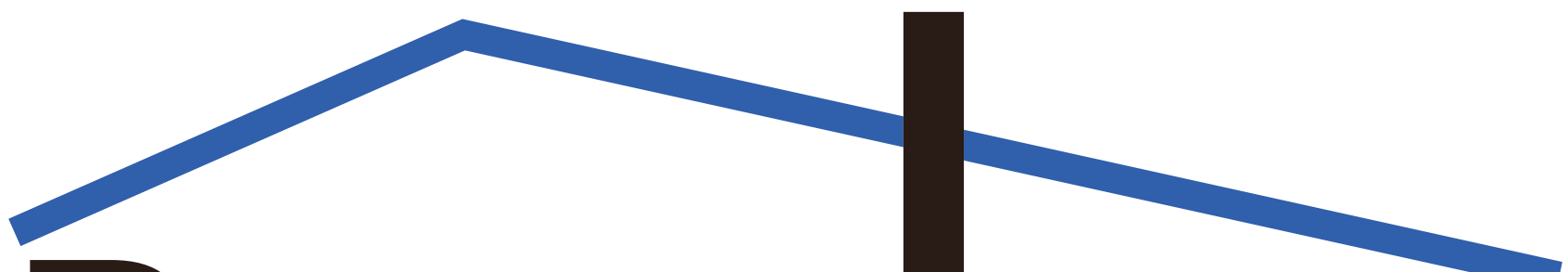
30.1.2026
FREITAG | 20.00 Uhr

Veranstaltungszentrum
„Burg Seevetal“

TICKETS:
Gemeinde Seevetal,
Am Göhlenbach 11 in Hittfeld,
Tel.: 0 41 05 / 55 23 68
Kartenhotline: 0 51 32 / 88 70 10
www.eventim.de | www.reservix.de



Ihr Dachdecker-Fachbetrieb



Rosenberg

Alles gut bedacht

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Flachdachsanierung
- Schornsteinverkleidung
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Dachreinigung
- Dachbeschichtung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

WINTER-CHECK fürs Dach – nur 89,90 €

Sichern Sie Ihr Dach rechtzeitig vor Frost, Schnee und Eis!

- ✓ Gründliche Kontrolle aller Dachflächen
- ✓ Prüfung von Ziegeln, Anschlüssen und Dachrinnen
- ✓ Schutz vor teuren Folgeschäden aufgrund schon früh erkennbaren Materialschäden oder undichten Stellen

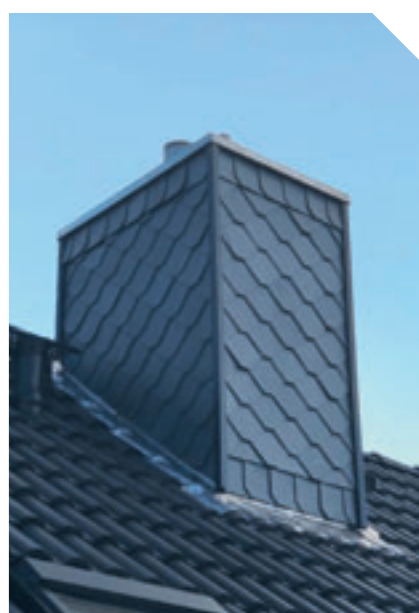
Jetzt Termin sichern unter: 04178 8182811



FLACHDACH-SANIERUNG

zum Aktionspreis! – 15% Rabatt

Feuchtigkeit und Undichtigkeiten kommen oft schleichend, handeln Sie rechtzeitig! Wir bieten Ihnen aktuell Flachdachsanierungen zu Sonderkonditionen an. Lassen Sie Ihr Dach frühzeitig prüfen und sanieren, bevor das Wasser den Weg nach innen findet.



SCHORNSTEIN-VERKLEIDUNG

zum Aktionspreis! – 15% Rabatt

Wind, Regen und Frost setzen Ihrem Schornstein dauerhaft zu, vermeiden Sie teure Folgeschäden! Wir bieten Ihnen aktuell professionelle Schornsteinkopfverkleidungen zu Sonderkonditionen an. Sorgen Sie rechtzeitig vor, bevor die Feuchtigkeit innen eindringt!

Traditionssendung für Seeleute weltweit

Weihnachtstradition „Gruß an Bord“



Viele Seeleute verbringen Weihnachten entweder auf hoher See oder in weit entfernten Ländern
Foto: Freddy auf Pixabay

■ (au) Hamburg. Philippinische Seeleute zwischen härtester Arbeit und Karaoke, eine Kommandantin der deutschen Marine mit ihrer Besatzung im NATO-Einsatz und der Kapitän eines Containerschiffes auf Jungfernfahrt – sie alle verbringen Weihnachten auf See und sind Teil der NDR Info-Sendung „Gruß an Bord“. Der Klassiker im Programm des Norddeutschen Rundfunks verbindet an Heiligabend weihnachtliche Grüße für Seeleute weltweit mit unterschiedlichen Perspektiven auf die Seefahrt: Warum forschen Wissenschaftler ausgerechnet während der Festtage auf dem Nordpazifik und was bedeutet die Seefahrt heutzutage jungen Menschen? Die Radiosendung wird in diesem Jahr erstmals von NDR Info-Moderatorin Susanne Stichler präsentiert. Aufgezeichnet wird die Sendung am 14. Dezember ab 16 Uhr in der Seemannsmission Dackdalen im Hamburger Hafen. Unter den Gästen sind unter anderem die Hamburger Senatorin für Wirtschaft und Innovation, Dr. Melanie Leonhard sowie die Bischöfin Kirsten Fehrs. Musikalisch begleitet wird die Sendung von Frank Grischek und Ralf Lübke mit Akkordeon und Gitarre.

„Wenn Sie Seeleute grüßen wollen, schicken Sie uns gerne eine Mail an gruss-an-bord@ndr.de, wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung. Auch Sprachnachrichten sind willkommen“, so der NDR. Eine Anleitung dafür finden Interessierte unter www.ndr.de/nachrichten/info/veranstaltungen. Ausgestrahlt wird „Gruß an Bord“ am 24. Dezember ab 20 Uhr im Radioprogramm von NDR Info und auf NDR Info Spezial. „Gruß an Bord“ ist die Weihnachtstradition im Norddeutschen Rundfunk: Seit 72 Jahren würdigt die NDR Info-Radiosendung all diejenigen, die Weihnachten auf See arbeiten. Heiligabend 1953 wurde „Gruß an Bord“ zum ersten Mal ausgestrahlt, damals über Norddeich Radio, eine Seefunkstation in Ostfriesland. Auch in Zeiten von Smartphones und Internet hat „Gruß an Bord“ nicht an Bedeutung verloren. Die Sendung bleibt eine wichtige Brücke zwischen Seeleuten auf den Meeren und ihren Angehörigen in Deutschland. Wie damals senden auch heute viele Familien und Freunde persönliche Weihnachtsbotschaften an ihre Lieben, die Heiligabend nicht zu Hause sein können.

10 Jahre quatraCare Gesundheitsakademie

Ein Jahrzehnt Bildung

■ (ein) Hamburg. Seit 2015 qualifiziert die quatraCare Menschen für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen und hat in dieser Zeit tausenden Teilnehmenden neue berufliche Perspektiven eröffnet. Von Berufsabschlüssen über Weiterbildungen bis hin zu Teilqualifizierungen. Im Jubiläumsjahr blickt die Gesundheitsakademie auf eine Erfolgsbilanz zurück, die Geschäftsführer Normen Niebuhr so beschreibt: „Unser Ziel war es, den erarbeiteten 10-Jahresplan umzusetzen und in unserem Jubiläumsjahr ist er fast komplett erfüllt, darüber freuen wir uns sehr.“ Heute ist quatraCare einer der führenden Anbieter für Bildungs- und Arbeitsmarktintegration in Hamburg. „Wir konnten uns als anerkannte Experten und Partner in der Gesundheits- und Pflegebranche etablieren und so soziale Teilhabe ermöglichen“, so Normen Niebuhr. Grundlage dieses Erfolgs sind klare Werte: Chancengleichheit, Durchlässigkeit und der

Anspruch, auch geringqualifizierten Menschen Wege in qualifizierte Beschäftigung zu eröffnen. Besonderen Stellenwert haben die Mitarbeitenden. „Mitarbeitende sind das Herzstück des Unternehmens und tragen maßgeblich und ausschließlich zur Entwicklung und zum nachhaltigen Erfolg bei.“, betont der Geschäftsführer. Ein engagiertes Team, moderne Lernkonzepte und gelebte Qualität, etwa durch etablierte DIN-ISO-Standards, sichern den hohen Anspruch der Akademie. Der Blick nach vorn ist ebenso ambitioniert: Neue Standorte in Norddeutschland, der Ausbau digitaler Lernangebote und zusätzliche Spezialisierungen in Pflege, medizinischer Versorgung, Rettungsdienst, Podologie sowie OTA und ATA sind bereits in Planung. „Wir wollen Bildungspolitik, Wirtschafts- und Sozialpolitik noch stärker verbinden und damit Fachkräftesicherung und gesellschaftliche Teilhabe weiter voranbringen.“ Mehr über uns: www.quatra-care.de



Geschäftsführer Normen Niebuhr und Ursula Olinde (QM-Beauftragte) freuen sich über das 10-jährige Jubiläum!
Foto: quatraCare

34-Jähriger nicht mehr „wegefähig“

2,63 Promille festgestellt

■ (au) Harburg. Da hatte ein junger Mann wohl zu tief ins Glas geschaut: Am vergangenen Freitag, 28. November, musste die Bundespolizei im Harburger Bahnhof gegen 17 Uhr einen 38-Jährigen in Gewahrsam nehmen, da dieser zu betrunken war, um überhaupt noch einen Schritt eigenständig zu gehen, teilte die Bundespolizei mit. Die Beamten wurden kurz zuvor von einem Reisenden über den betrunkenen Mann informiert, der sich im Personentunnel zum Seevekanal befand und einen hilfsbedürftigen Eindruck machte. Dort trafen die Einsatzkräfte auf den 34-Jährigen, der so stark unter Alkoholeinfluss stand, dass er

nicht mehr „wegefähig“ war. Die Beamten brachten ihn daraufhin zum Bundespolizeirevier. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,62 Promille. Der Mann durfte in einer Gewahrsamszelle ausnüchtern und wurde später wieder „wegefähig“ entlassen. Die Bundespolizei warnt in diesem Zusammenhang: „Leider kommt es durch stark alkoholisierte Personen, verbunden mit leichtsinnigem Verhalten an Bahnanlagen, immer wieder zu schweren Unfällen im Bahnbereich. Häufig gefährden sich alkoholisierte Personen durch ihr leichtsinniges Verhalten nicht nur selbst, sondern auch Reisende und Helfer.“

27-Jähriger klagt rund 20 Außenspiegelgläser

Mehrere beschädigte Autos in Harburg

■ (au) Harburg. Da werden die Polizeibeamten nicht schlecht gestaunt haben, als sie vergangenen Freitag gegen 1.37 Uhr am Hastedtplatz einen 27-jährigen Mann festgenommen haben. Der hatte einen Rucksack voller Außenspiegelgläser bei sich, wie die Polizei mitteilte. Ein aufmerksamer Zeuge bemerkte in der Nacht einen maskierten Mann, der augenscheinlich geparkte Fahrzeuge gezielt inspizierte und informierte die Polizei. Zivilfahnder der Region Harburg überprüften kurz darauf einen 27-jährigen Mann. Im Zuge der Kontrolle fanden die Polizeikräfte mehr als zwanzig Außenspiegelgläser im Rucksack des Mannes. Als

sich die Beamten im nahen Umfeld umschaute, stellten sie mehrere beschädigte Autos fest, bei denen die Außenspiegelgläser abmontiert und offensichtlich entwendet worden waren. Daraufhin nahmen sie den Tatverdächtigen fest. Einige der abmontierten Spiegelgläser konnten zwischenzeitlich den beschädigten Fahrzeugen zugeordnet werden. Darüber hinaus wird geprüft, ob der Tatverdächtige für eine Häufung von Diebstählen von Außenspiegelgläsern im Hamburger Süden in den vergangenen zwei Wochen verantwortlich sein könnte.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH · JUWELIER

- **GOLD • SILBER • SCHMUCK**
- **UHREN • DIAMANTEN**
- **FORMSILBER • BESTECKE**
- **MÜNZEN • MEDAILLEN**
- **ZINN • ZAHNGOLD**
- **DM-UMTAUSCH**

Verkauf von Gold zur Kapitalanlage

GOLD & SILBER ANKAUF
Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
MO - FR 10 - 13:00 Uhr und 14 - 18:00 Uhr
SA geschlossen · T: +49 41 83 776 79 47
www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT

bikepark
timm

e-bike
KOMPETENZ CENTER

Ihr Fahrradexperte seit 1920

Luhdorfer Str. 21 - 23
21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 / 70 51 23
Fax.: 04171 / 70 51 99

Käthe-Krüger-Str. 8
21337 Lüneburg
Tel.: 04131 / 85 30 30
Fax.: 04131 / 85 30 26

- Die größte Auswahl an Marken-e-Bikes der Region
- Hol-Bringservice
- Zertifizierte Fachberater
- Maßgeschneiderte Leasing-Finanzierungsangebote
- Meisterwerkstatt
- Riesen Auswahl an Kinder- und Jugendrädern

ZERTIFIZIERTE QUALITÄTWERKSTATT

Unsere Top Marken:

BARBOE **RIESE & MÜLLER** **GIANT** **PEGASUS** **STEVENS**
KALKHOFF **MAIMUT** **SCOTT** **SCOOOL**

www.bike-park-timm.shop

24 engagierte Frauen machten es möglich

1.000-Euro-Spende für „Yes – We Swim!“ e.V.

■ (mk) Neugraben. Bereits zum vierten Jahr in Folge hat Corinna Abt aus dem Neubaugebiet Vogelkamp Neugraben eine ganz besondere Spenden- und Gemeinschaftsaktion organisiert: einen großen DIY-Adventskalender, gestaltet von 24 engagierten Frauen aus dem Quartier und der Umgebung. Wie funktioniert das? Jede Teilnehmerin bastelt 25 kleine, selbstgemachte Überraschungen – liebevoll verpackt und mit viel Kreativität gestaltet. In der Vorweihnachtszeit treffen sich alle Frauen persönlich, um ihre Päckchen auszutauschen. So entsteht für jede ein Adventskalender mit 24 individuellen Türchen, die täglich Freude schenken. Und warum 25 Geschenke? Die Tradition will es so: Der zusätzliche 25. Kalender wird jedes Jahr zugunsten eines gemeinnützigen Projekts verlost. Auch 2025 war die Nachfrage enorm. 200 Lose à fünf Euro wurden verkauft. Am 21. November fand die Auslosung statt: Janina Obermeyer ist die glückliche Gewinnerin des besonderen Adventskalenders. Durch die Losaktion kam eine Spendensumme von 1.000 Euro zusammen, die in diesem Jahr an den Verein „Yes – We Swim!“ e.V. ging. Der Hamburger Verein setzt sich dafür ein, Kindern und Erwachsenen ohne und mit Handicap, ohne und mit Flucht- und Zuwanderungsgeschichte das Schwimmenlernen zu ermöglichen – kostenlos oder zu sehr niedrigen



Am 29. November wurde die Spende für „Yes – We Swim!“ e.V. symbolisch an Juliane Eisele übergeben
Foto: L. Thaler

Beiträgen. Viele Kinder haben keinen Zugang zu Schwimmkursen, obwohl es für ihre Sicherheit und Teilhabe unverzichtbar ist. Die Freude über die Spende war riesig. Juliane Eisele, Vorsitzende von Yes – We Swim! e.V., schrieb in ihrer Dankesmail: „Du [hast] mir nicht nur ein Lächeln gezaubert, sondern sogar Tränen. Bin so unbeschreiblich gerührt! Bitte sende allen unsere allerherzlichsten Grüße und unseren allertiefsten

Dank!“ Am 29. November wurde die Spende symbolisch an Eisele übergeben. Die DIY-Adventskalenderaktion zeigt jedes Jahr aufs Neue, was in einer Nachbarschaft möglich ist, wenn Menschen ihre Zeit, Kreativität und Herzenswärme zusammenbringen. „Yes – We Swim!“ e.V. bietet Wassersport-, Seepferdchen- und Bronze-Kurse für Kinder und Jugendliche, aber auch einen Schwimmkurs für Erwachsene, Informationsangebote für Mütter und Familien, ehren-

amtliche Unterstützung durch ausgebildete Trainer und Integration durch gemeinsames Lernen und Erfolgserlebnisse im Wasser. Der Verein finanziert sich überwiegend über Spenden – jede Unterstützung ermöglicht es, weitere Plätze in den Kursen zu schaffen. Wer helfen und sich der Aktion anschließen möchte: Yes – We Swim! e.V.; IBAN: DE60 2005 0550 1501 7618 76; BIC: HASPDE33XXX; Zweck: Spende Adventskalender.

Mal ironisch-witzig, dann wieder festlich-besinnlich!

Weihnachtskonzert der Bigband SwingING.



Das traditionelle Weihnachtskonzert der Bigband SwingING. an der TU Hamburg wird in diesem Jahr besonders festlich

■ (au) Heimfeld. Das schon traditionelle Weihnachtskonzert der Bigband SwingING. an der TU Hamburg am Montag, 12. Dezember, um 20 Uhr im TUHH Audimax 1, Am Schwarzenberg-Campus 1, wird in diesem Jahr besonders festlich. Der Abend ist zweigeteilt: In der ersten Hälfte spielt die Band die „Nutcracker Suite“ – Peter Tschaikowskys Nussknacker-Suite in einer Jazz-Version von Duke Ellington, ein einzigartig stimmungsvolles Werk, das die Harmonien der Bigband-Musik mit Elementen der klassischen Musik verbindet. Ellingtons Bearbei-

tung von Tschaikowskys Werk, das 1892 uraufgeführt wurde, stammt aus dem Jahr 1960. Der zweite Teil des Abends steht ganz im Zeichen des nahenden Weihnachtsfestes. Der Ahrensburger Arrangeur Torsten Maaß hat die schönsten Weihnachtslieder für Bigband bearbeitet – mal ironisch-witzig, dann wieder festlich-besinnlich. Swingende Leichtigkeit mit Fußwipp-Garantie! Die Sängerin und Schauspielerin Caroline Kiesewetter – immer wieder gern gesehener (und gehörter!) Gast von SwingING. – wird die Weihnachtslieder im Jazz-Gewand inter-

pretieren. Ebenfalls dabei: der Sänger Frank Dainat, sodass das eine oder andere Duett möglich wird und auch die Weihnachtsmänner eine Stimme bekommen. „Neben Lennart Axelsson, dem herausragenden Solisten, begrüßen wir im Trompetensatz Benny Brown als Lead- und Solotrompeter“, verrät die Bigband. Benny Brown gehört aktuell zu den gefragtesten Trompetern in Deutschland. Er war mit Wolfgang Niedeckens BAP auf Tournee und ist regelmäßig in der TV-Show „Sing meinen Song“ im Bläsesatz zu sehen und zu hören. Der Eintritt ist frei.

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablett!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Probefahren und dabei Gutes tun

Ford Tobaben unterstützt die Jugend

■ (au) Buxtehude/Harburg/Stade. Helfen kann so einfach sein und dabei auch noch wahnsinnig viel Spaß machen: Wer beim Autohaus Tobaben GmbH & Co. KG in Harburg und Buxtehude in den vergangenen Monaten eine Probefahrt mit einem neuen Ford-Modell gebucht hatte, füllte den Spendentopf der 100 Jahre Ford-Kampagne „Drive 4 ur Community“, denn: Für jede dieser Fahrten spendete das Autohaus Tobaben 10 Euro, und 10 Euro legte der Automobilhersteller Ford für den guten Zweck noch einmal oben drauf. Zusammengekommen sind sagenhafte 7.000 Euro, die Projekten zugute kommen, die die Jugend fördern. Über jeweils 3.500 Euro freuen dürfen sich der Buxtehuder Sportverein Jugend (BSV) und der Jugendförderverein Ahlerstedt/Otterndorf/Bargstedt/Harsefeld/Heeslingen e.V. (AO). Damit setzt das Autohaus Tobaben seine

Unterstützung für die Sportvereine fort, die sie bereits seit Längerem mit Trikots sponsern. Übergeben wurden die Spenden Anfang Dezember in einem feierlichen Rahmen im Autohaus Tobaben in Harburg. „Wir gehören zu 30 ausgewählten Händlern, die für diese Aktion ausgesucht wurden. Das ist schon was Besonderes für uns. Wir freuen uns sehr, dass wir auf diesem Wege den Vereinen und vor allem den Kindern und Jugendlichen unterstützend zur Seite stehen können“, so die beiden Geschäftsführer Murat Alatas und Dirk Busse.

besonderen Stellenwert beimessen. Hierzu bekennen wir uns ausdrücklich zu einer solidarischen Umverteilung unserer finanziellen Mittel zugunsten der Schwächeren.“ Und auch der Jugendförderverein Ahlerstedt/Otterndorf/Bargstedt/Harsefeld/Heeslingen e.V. setzt genau da an: „Spaß am Fußball und Persönlichkeitsentwicklung stehen an oberster Stelle des Fördergedankens. Neben der umfassenden Ausbildung der JFV-Jugendspieler stellt es sich der Verein auch zur Aufgabe, die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu eigenständigen Persönlichkeiten durch positive Prägung der Sozialkompetenz eines jeden Einzelnen zu unterstützen und zu fördern. Damit stellt sich die JFV der Verantwortung, den Kindern und Jugendlichen eine sowohl optimale fußballerische als auch nachhaltige ‚menschliche‘ Ausbildung zu vermitteln!“

Freuen sich über die gelungene Aktion: (v.l.) Timo Mulsow (Gesamt-Serviceleiter Tobaben), Uwe Strub (Gebietsleiter PKW der Ford Werke), Peter Prior (BSV), Felin Rathjen (FSJ'lerin), Tanja Schrotten, Thorsten Meyer (alle AO), Murat Alatas (Geschäftsführer), Dirk Busse (Geschäftsführer)

Foto: kj

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Starkes Duo

bei Gelenkschmerzen

Perfektes Duo behandelt Gelenkschmerzen natürlich von innen und außen

Im Kampf gegen Gelenkschmerzen setzen zahlreiche Verbraucher auf die Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx! Rubaxx Arzneitropfen und Rubaxx Schmerzgel (rezeptfrei) bilden zusammen eine ideale Kombination, um rheumatische Gelenkschmerzen wirksam von innen und außen zu behandeln.

Gelenkschmerzen zählen zu den größten Volkskrankheiten in

Deutschland: Millionen Menschen leiden sogar chronisch darunter. Immer mehr Schmerzgeplagte vertrauen auf die wirksame Rubaxx-Kombination von innen und außen. Rubaxx Arzneitropfen für die orale Einnahme in Kombination mit dem Rubaxx Schmerzgel zur gezielten äußerlichen Behandlung der rheumatischen Schmerzen.

Besonderer Arzneistoff überzeugt

Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen besonderen Arzneistoff, der die Kriterien einer wirksamen Schmerzbekämpfung erfüllt: Rhus toxicodendron! Dieser Arzneistoff wirkt nicht nur schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen. Auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen verschafft er Linderung. In der Kombination von Tropfen und Gel wirkt Rhus toxicodendron gezielt von innen und außen gegen den Schmerz!

werden. Durch die Darreichungsform als Tropfen wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Während die bewährten Rubaxx Arzneitropfen Gelenkschmerzen von innen bekämpfen, ist Rubaxx Schmerzgel für die praktische und gezielte Behandlung der betroffenen Stellen von außen geeignet. Zusammen bilden sie eine ideale Kombination zur Bekämpfung schmerzender Gelenke!

Rubaxx Tropfen und Rubaxx Schmerzgel sind rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Tropfen
(PZN 13588561)

Rubaxx Schmerzgel
(PZN 18709526)

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!

RubaXX®

Abbildungen Betroffenen nachempfunden

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Austritt in Offenem Brief angekündigt

Arend Wiese trat aus SPD aus

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Arend Wiese ist aus der SPD ausgetreten. Unter der Woche kündigte der verdiente Genosse in einem offenen Brief seinen Austritt an. Ausschlaggebend – neben anderen angeblichen juristischen Machenschaften in der jüngeren Vergangenheit – für seinen Schritt wären laut Wiese auch die Vorgänge um den Ausschluss von fünf Genossen im Zuge der partei-internen Auseinandersetzung zwischen etablierten Genossen und Mitgliedern mit Migrationshintergrund gewesen. Das Verhalten der Partei-

führung habe seiner Aussage nach das Fass zum Überlaufen gebracht. Hier hätte der Fraktionsvorstand bewiesen, „wie er einen Zusammenhalt schafft und wie er demokratische Grundsätze sieht. Zunächst wurde beschlossen, dass fünf Mitglieder die Fraktion zu verlassen haben. Erstaunlich ist nur das demokratische Verhalten. Denn diese Mitglieder der Fraktion durften nach dem Tribunal in der Fraktionssitzung nicht an der Abstimmung über den Ausschluss teilnehmen“, kritisiert Wiese. Dass man ihnen hier das Stimmrecht



Arend Wiese ist aus der SPD ausgetreten Foto: mk

rechtswidrig entzogen habe, sei in seinen Augen ein Unding, so Wiese. Danach wäre die SPD-Fraktion mit lediglich zehn Mitgliedern nach der CDU nur noch die zweitstärkste Frak-

tion gewesen. Wären hier „lupenreine Demokraten“ am Werke gewesen und ginge es nicht um rund 1.000 Euro Netto-Unterschiedsbetrag zwischen dem Vorsitzenden und dem stellvertretenden Vorsitzenden, hätte man dem Wechsel wohl gelassener entgegensehen können, meint Wiese ironisch.

Dieses jüngste Beispiel hätte ihn dbewogen, die SPD zu verlassen. Für ihn gelte bislang immer das Wort des langjährigen SPD-Bundestagsabgeordneten Hans-Ulrich Klose, der sagte: „Solange ich mit mindestens 50 % der Sozialdemokratie übereinstimme, gibt es keine Veranlassung, diese Partei zu verlassen“. Aufgrund der Verhaltensweise der Partei und insbesondere deren repräsentativer Funktionäre in der Bezirksversammlung, im Distrikt, im Bezirk oder auf

Landesebene, sei die Übereinstimmung bei ihm auf unter zehn Prozent gesunken. Ein „Projekt“, welches die SPD bei Wahlen scheinbar derzeit anstrebe, meint Wiese – wiederum ironisch – mit Blick auf einige Wahlergebnisse der Genossen im Bund. „Daher war und ist es nur folgerichtig, dass ich dieser sog. Partei, die schon seit Jahren versucht, selbst die Grünen in den Feldern noch mit weitergehenden Forderungen zu überholen, endgültig den Rücken zu kehren. Der SPD kann man nur wünschen, dass sie wieder den richtigen Pfad einschlägt, was aber erst nach dem Austausch von einigen Funktionären geschehen kann. Ansonsten wird sie nur eine von Eigeninteressen gelenkte Partei, die sich von ihren Grundsätzen ihres Programmes weiter entfernen wird“, so Wiese.

Jahresausstellung im „Freya-Kunstraum“

■ (mk) Finkenwerder. Zum Thema „Mensch und Natur“ stellen die Malerinnen der Malgruppe aus dem Finkenwerder Garnstück ihre Arbeiten bis Ende Dezember im ehemaligen Achner-Schauenfenster im Steendiek aus. Die unter der Leitung der Künstlerin Freya Burmeister entstandenen Gemälde und Skizzen sind in unterschiedlichen Techniken, wie in Acryl, Kohle und Aquarell gearbeitet. Das Thema wurde dabei ganz verschieden bearbeitet und findet in großen und kleinen Formaten ganz individuellen Ausdruck.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Keller | Mauer | Fassade
 Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
 Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
 Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
 TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Rosenberg
 Alles gut bedacht GbR

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Dachreinigung & -beschichtung
- Schornsteinverkleidungen
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Flachdachsanieierung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

Ihr Dachdecker-Fachbetrieb für den gesamten Norden

Bei den Linden 10
 21449 Radbruch
 Tel.: 04178 / 81 82 811

Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
 Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN GRÜNDÄCHER
 Francoper Str. 60
 21147 Hamburg
 Tel. 040 - 796 43 30
 Funk 0172 - 95 64 954

L&R
 040/ 33474970
 0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de

Dachdeckermeisterbetrieb

- ✓ Freie Kapazitäten
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort

- Dachreinigung und Beschichtung
- Bedachungen aller Art
- Flachdachsanieierung • Schieferarbeiten
- Schornsteinsanieierung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!

Lutz & Rosenberg GbR
 Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Termine frei!
Schlichting
 Bedachung u. Dachsanierung
 • Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
 Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
 • Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung
 Hamburg: 040/333 73 630
 Sevetal: 04105/5902629

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
 Elektro-Installationen
 ☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
 • Fenster • Türen
 • Rollläden • Markisen
 • Innenausbau • Garagentore
 • Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
 ☎ 04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
 Beudorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de • mk-handwerk.de

Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
 Ihr Gartenspezialist
 • Baum- und Heckenschnitt
 • Gartenpflege
 • Stein- und Pflasterarbeiten
 • Terrassen- Wege- und Zaunbau
 • Winterdienst und vieles mehr
 Tel.: 040 - 5354 5731
 Zörnkamp 23 · 21217 Sevetal
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke

- Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
- Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
- Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
- unverbindliche Beratung vor Ort

Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/5385 2949

Andreas Schmidke

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar **Notdienst 24 h**
LENGEMANN EGGERS
 Tel. 76 61 38-0
 Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

a-p-e-l
 Gas- und Sanitärtechnik
 Reparaturen und Neuanlagen
 MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN
 HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
 TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhüttendamm 20 · 21107 Hamburg
 Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenzweit Sanitär- und Heizungsinstallation
 • Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
 • Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 · 21149 Hamburg
 Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

Gas • Heizung • Sanitär

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
 Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
 Finkenwerder Norderdeich 114a · 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
 Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & CO
 SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
 Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Sevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH

Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 · 21217 Sevetal
 Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

GLASEREI Toni Lompa
 MEISTERBETRIEB
 Glaserei • Fenster & Türen
 Rollläden • Insektenschutz
 Glas & Spiegelarbeiten
 Ganzglasauschanlagen
 Wir rahmen Ihre Bilder!
 Cuxhavener Str. 356 · 21149 Hamburg • Tel.: 040 701 58 14
 E-Mail: info@glaserei-lompa.de

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro HUG GmbH
 Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ 701 70 11

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT
 HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
 Heizungstechnik und Sanitär
 ARNOLD RÜCKERT
 NOTDIENST
 040 75 11 570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
 040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
 Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
 Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@maleri-hoermann.de

Bernd Geffke Malereibetrieb
 bernd.geffke@gmx.de
 ☎ 0151 15 23 61 40 · www.berndgeffke.com

MALEREI LANGE

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
- Sämtliche Bodenbelagsarbeiten

Heideweg 38a · 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Möbel

MOBEL DREYER
 Einrichtungshaus
 Wir führen die Marke MUSTERRING
 Immer aktuelle Kollektionen
 Am Geesttor 2 · 21614 Buxtehude • Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
 ✓ Insektenschutz
 ✓ Sonnenschutz
 ✓ Gardinen und Dekoschals
 beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN
 Raumgestaltung
 HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de
 ab 3.11. Mo. – Fr. 9–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN TISCHLEREI
Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
jan stölken gmbh
 Nincoper Straße 65a · 21129 Hamburg
 Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Umzüge & Transporte

RTU ☎ 040/77 188 444
PROFESSIONELLE HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
www.rtu-hamburg.de

Uhren & Schmuck

IHR FACHGESCHÄFT FÜR SCHMUCK UND UHREN
 • Reparatur von Schmuck und Uhren • Goldankauf
 • Gravuren (Schmuck, Pokale, Orden & Schilder)
 • Goldschmiede • Taxation (Wertschätzung)
 Bahnhofstr. 20 · 21629 Neu Wulmstorf
 Telefon: 040/ 8000 41 42 · info@peak-juwelier.de

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0



Gesunde Gewohnheiten stabil durchhalten

Mit kluger Strategie werden sie zur festen Größe im Alltag

■ (DJD). Täglich Spazieren gehen, zweimal die Woche joggen, mehr Obst und Gemüse essen: Wohl fast jeder hat sich schon einmal vorgenommen, regelmäßig etwas für die Gesundheit zu tun. Doch oft wird das Vorhaben dann nicht umgesetzt oder schnell wieder aufgegeben. Wer dieses Problem kennt, ist damit nicht allein. Woran es liegt, weiß Prof. Miriam Sebold, Diplompsychologin und Expertin für Gewohnheitsänderungen: „Die meisten Menschen scheitern nicht daran, dass sie kein Ziel haben, sondern einfach daran, dass sie keine Strategie haben.“

Ganz groß: Mini-Gewohnheiten

Der größte Fehler sei, zu groß anzufangen. „Die Lösung ist, so klein anzufangen, dass man gar nicht scheitern

kann – zum Beispiel drei Kniebeugen statt 30 Minuten Joggen oder fünf tiefe Atemzüge statt einer halben Stunde Meditieren“, so die Expertin. Auf solche Mini-Gewohnheiten setzt auch das neue Coaching „Gesunde

Gewohnheiten endlich beibehalten!“ der BKK24, das allen Interessierten unter www.bkk24.de/coaching-anmeldung kostenlos zur Verfügung steht. Mit der 5-Schritte-Methode wird das Etablieren neuer, gesunder Gewohnheiten ganz einfach. Per Post oder zum Ausdrucken gibt es dafür eine Coaching-Mappe mit allem, was man vom Festlegen des Ziels bis zum Feiern des Erreichens braucht.

Wichtig: ein konkretes Ziel

Der erste Schritt ist, sich ein Ziel zu wählen. Dieses sollte konkret sein und herausfordernd, aber machbar – etwa zwei Stunden Spaziergehen oder eine Stunde Ausdauersport pro Woche. Als Zweites gilt es, sich sein persönliches „Warum“ klar zu machen. „Studien haben gezeigt, dass Menschen ihre Ziele vor allem dann gut verfolgen können, wenn sie

sich mit ihnen identifizieren“, so Sebold. Wer genau vor Augen hat, wo er hinmöchte, definiert dann eine Mini-Gewohnheit, also einen der oben beschriebenen kleinen Schritte, der einen dem Ziel näherbringt. Später kann man sich dann weiter steigern.

Der Trick: die Wenn-Dann-Regel

Um die Mini-Gewohnheit im Alltag zu integrieren, legt man einen Auslöser fest, der ihr einen festen Platz im Alltag gibt. Die Expertin empfiehlt hier die Wenn-dann-Regel, also: „Wenn ich die Zähne geputzt habe, mache ich drei Kniebeugen“ oder „Wenn die Kaffeemaschine läuft, esse ich einen Apfel“. Dabei kann die Tagesablaufsliste aus den Coachingunterlagen helfen. Schließlich muss man nur noch im Wochenplan eintragen, wann man die Routine ausführen möchte – und sich für jede erfolgreiche Umsetzung mit einem Sternchen belohnen. Und schon bald ist die neue, gesunde Gewohnheit nicht mehr wegzudenken.



Meal-Prep für die ganze Woche ist ein ambitioniertes Ziel - der tägliche Apfel der erste Mini-Schritt dahin.

Foto: DJD/www.bkk24.de/
Mustafa - stock.adobe.com



A photograph of a modern building with a large glass facade, surrounded by greenery.

Kompetenz mit Atmosphäre

In unserem Fachkrankenhaus für Neurologische Frührehabilitation und Zentrum für orthopädische, neurologische und geriatrische Rehabilitation (265 Betten, bzw. Plätze) versorgen wir unsere Patient:innen durch rund 500 Mitarbeitende in multiprofessionellen Teams.

Unser Leistungsspektrum umfasst:

- Krankenhausbehandlung Neurologische Frührehabilitation Phase B
- Weiterführende neurologische, orthopädische und geriatrische Rehabilitation & Anschlussheilbehandlung
- Unseren Therapien, das Bewegungsbad und die Sauna sind auch ambulant nutzbar.

A QR code linking to the clinic's website.

Waldklinik Jestedburg
Kleckerwaldweg 149
21266 Jestedburg
04163/799-0
info@waldklinik-jestedburg.de

The logo of Waldklinik Jestedburg, featuring a stylized tree and the text 'WALDKLINIK JESTEDBURG'.

Unsere nächsten Sonderseiten

A silhouette of a person performing a yoga pose (Tree Pose) against a sunset background.

„Fit, gesund & schön“ erscheinen am 3. Januar 2026

Viele nützliche Tipps und Trends für Ihr Wohlbefinden.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns:
unter ☎ 040 70 10 17 15
j.kalkowski@neuerruf.de



Medizin

ANZEIGE

Flüssiges Ibuprofen in Kapselform

Eine Antwort auf viele Schmerzen

Wenn der Schmerz überhandnimmt, dann sollte es schnell gehen. Der Griff zu Ibuprofen ist für viele Schmerzgeplagte obligatorisch. Häufig greifen wir einfach aus Gewohnheit zur herkömmlichen Schmerztablette. Doch welche Alternativen gibt es?

Egal, ob Kopfschmerzen, Rückenschmerzen oder Gelenkschmerzen – Schmerzgeplagte haben meist denselben Wunsch: den Schmerz schnell zu bekämpfen! Die Lösung für viele Betroffene bietet das innovative Schmerzmittel **Spalt Forte** (rezeptfrei).

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen wurden in eine einen Millimeter dünne, weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma **doppelt so schnell** erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit



langanhaltendem Effekt. Begeisterte Anwender berichten: „Ich nehme immer dieses Präparat, wenn ich eine Schmerztablette benötige. Durch den Flüssigwirkstoff wirken sie schneller.“

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte

Seit über 88 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es um Schmerzen geht.

Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkeintritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten. Neben der extra schnellen Schmerzlinderung

bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)



Kleine Tropfen, große Hilfe

Zielgerichtete Dosierung bei sexueller Schwäche

Ob frisch verliebt, vor dem ersten Date oder seit vielen Jahren verbunden – manchmal macht der Körper nicht mit, wenn es drauf ankommt. Deseo Arzneitropfen bieten wirksame Hilfe bei sexueller Schwäche – individuell dosierbar, je nach Situation und persönlichem Empfinden.

Es gibt Momente, in denen man sich nach Intimität sehnt – doch Erektionsprobleme oder fehlendes Verlangen machen oft einen Strich durch die Rechnung. Mal ist es der Druck, funktionieren zu müssen, mal fehlt nach einer langen Belastungsphase schlicht die Energie. Deseo, zugelassen zur Behandlung von sexueller Schwäche, kann in solchen Phasen unterstützen. Die Tropfenform erlaubt – im Gegensatz zu Tabletten – eine individuelle Dosierung, angepasst an das persönliche Befinden und die jeweilige Situation.

Natürliche Hilfe bei sexueller Schwäche

Um die Leidenschaft und das sexuelle Verlangen zu steigern, enthält Deseo den natürlichen Arzneistoff Turnera diffusa, der



seit Langem als Aphrodisiakum verwendet wird. Laut Arzneimittebild setzt dieser im Urogenitalsystem an und wird insbesondere bei sexueller Schwäche angewendet.

Voller Genuss – ohne bekannte Nebenwirkungen

Die Einnahme erfolgt unabhängig vom Geschlechtsakt und lässt Raum für Spontaneität. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

Deseo ist zudem rezeptfrei erhältlich – diskret in jeder Apotheke oder online, ohne unangenehmen Arztbesuch.

Für Ihre Apotheke:
Deseo
(PZN 04884881)



www.deseo.net

PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden
SPALT FORTE. Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Abbildung Betroffenen nachempfunden
DESEO. Wirkstoff: Turnera diffusa Dil. D4. DESEO wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Kleines Weihnachts-Dankeschön für Fernfahrer in Altenwerder

Adventsaktion des KDA für Lkw-Fahrer

■ (au) Altenwerder. Während die meisten in Deutschland an den Adventssonntagen die heimelige Atmosphäre im adventlich geschmückten Wohnzimmer genießen können, gibt es Menschen, die fernab der Heimat diese besondere Zeit verbringen müssen. Dazu zählen Jahr für Jahr die LKW-Fahrer, die aus verschiedenen Gründen nicht zu Hause sein können, dazu zählt unter anderem das Sonntagsfahrverbot. Um auch diesen Menschen einmal Danke zu sagen, haben Mitarbeiter des KDA (Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt) und Ehrenamtliche am ersten Adventssonntag auf dem Autohof Altenwerder den Fernfahrern einen unerwartet vorweihnachtlichen Besuch abgestattet und ihnen kleine Geschenke mitgebracht. „Es ist vielen Menschen gar nicht bewusst, was die Menschen in den Führerhäusern der Lkw leisten. Oft wird vergessen, dass es ihnen zu verdanken ist, dass die Dinge, die wir an Weihnachten verschenken möchten, rechtzeitig vor Ort sind“, so Prästin Carolyn Decke aus Harburg, die ebenfalls an der Aktion teilgenommen hat. Mit der vom KDA organisierten Aktion sollte den Männern (und wenigen Frauen) dafür etwas zurückgegeben werden. So enthielten die Geschenktüten Obst, Süßigkeiten, Tee, Kaffee, Duschgel und einen Schoko-Nikolaus. Außerdem befand sich in jeder Tüte ein Kaffeebecher mit QR-Code. Dieser führt auf eine Seite der KDA-Website, auf der Infor-

mationen für migrantische Beschäftigte hinterlegt sind. Denn oftmals sind die Beschäftigungsverhältnisse der Trucker prekär. Der Aktionsgruppe gehörten daher



Kathleen Schulze klopft bei einem Fernfahrer, um ihm eine Geschenk-tüte zu überreichen

Fotos: Tarek Jabi

außer KDA-Mitarbeitern und Pastorinnen der Nordkirche sowie ehrenamtlich Engagierten auch eine Beraterin und ein Berater des Vereins „Arbeit und Leben Hamburg“ an. Sie informierten über ihr Angebot der kostenlosen Beratung für migrantische Beschäftigte in Arbeitsrechtsfragen, denn Arbeits- und Rechtsverhältnisse können gerade bei internationalen Verhältnissen kompliziert sein. In den zahlreichen kürzeren und längeren Gesprächen mit den Lkw-Fahrern wurde deut-

lich, wie belastend die Arbeit eines „Kapitäns der Straße“ sein kann, vor allem durch das Alleinsein in einem fremden Land. Denn auch das war eine Erkenntnis des Nachmittages: In den Führerhäusern der 40-Tonner, die täglich auf den Autobahnen und Bundesstraßen Deutschlands unterwegs sind und Waren aus dem Hamburger Hafen in alle Länder Europas verbringen, sitzen Menschen aus verschiedensten Ländern. Darunter auch manche aus Nicht-EU-Staaten, wie ein Mann aus Simbabwe, der seit fünf Jahren für eine litauische Spedition fährt. Ein Sonntag auf dem Lkw-Parkplatz birgt viel „werktägliches Erleben“ für die Fahrer. Sei es von der sich stets ähnelnden Umgebung bis zum Wäschewaschen und vor allem: Warten. Die Gelegenheit zum „Schnack“, die Möglichkeit eines persönlichen Segens oder auf einen Kaffee an der „KDA-Basis-Station“ vorbeizukommen, brachte da eine mehr als willkommene Abwechslung. Den Beteiligten wiederum machte es Freude, Freude zu bereiten, sodass es am Ende hieß: Gerne wieder! Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) ist die Facheinrichtung für die Bereiche Wirtschaft und Arbeitswelt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche). Auf der Basis des christlichen Menschenbildes engagiert sich der KDA für die menschengerechte Gestaltung von Arbeit und für nachhaltiges Wirtschaften.



Zahlreiche Helfer trafen sich am ersten Adventssonntag auf dem Autohof Altenwerder, um den LKW-Fahrern Danke zu sagen

Festliches rund um die Kirche

Meckelfelder Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt

■ (au) Meckelfeld. Am Wochenende des 3. Advent ist der Meckelfelder Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt rund um die adventlich beleuchtete Kirche in der Glockenstraße seit Jahren der Treffpunkt in der Vorweihnachtszeit. Am Samstag, 13. Dezember, startet der Markt um 14 Uhr, um 21 Uhr werden die Pforten geschlossen. Am Sonntag, 14. Dezember, geht es nach dem Gottesdienst um 12 Uhr los, um 19 Uhr ist der Markt dann schon wieder vorbei. Auf dem Kirchenvorplatz gibt es ein buntes Treiben rund um das große Lagerfeuer mit allerlei kulinarischen Köstlichkeiten. Außerdem sorgen das Kinderkarussell, die Garteneisenbahn von Spielwaren-Toll und eine schöne Budenstadt für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Das Café im Familienzentrum bietet eine umfangreiche Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie frischem Kaffee, gleich nebenan finden sich zahlreiche kreative Ideen für Weihnachtsgeschenke auf dem Kunsthandwerkermarkt. Die Erlöse

aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf gehen in guter kirchlicher Tradition wieder an das Evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ (Informationen dazu unter www.brot-fuer-die-welt.de). Gemeinsam begrüßen die Veranstalter vom Mittelstands- und Gewerbe-



Freuen sich auf einen friedlichen und besinnlichen Weihnachtsmarkt: v.l. Silke Lührs (Kirchenvorsteherin Meckelfeld), Basti Lange (Beisitzer MGM), Dennis Hamann (1. Vorsitzender MGM), Elke Koppermann, Sören Koppermann (2. Vorsitzender MGM)) Foto: MGM

verein e.V. (MGM) und der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Meckelfeld alle kleinen und großen Besucher zum diesjährigen Markttreiben. Das ganze Programm gibt es unter www.kirchengemeinde-meckelfeld.de und www.mgm-meckelfeld.de.

Seniorendelegiertenversammlung wählt neuen Vorsitz

Klaus Fehling mit neuer Funktion

■ (au) Harburg. Ende November wurde Klaus Fehling von den Mitgliedern der Seniorendelegiertenversammlung Harburg (SDV) zum neuen Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreter sind Hans-Jürgen Rindfleisch und Dagmar Welke. Klaus Fehling wird in seiner neuen Funktion mit beratender Stimme an Sitzungen des Bezirks-Seniorenrats teilnehmen und dort die SDV und ihre 36 Delegierten vertreten. Direkt nach seiner Wahl übernahm der neue Vorsitzende die Leitung der Sitzung und führte durch die Tagesordnung. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Hamburg hat das Projekt „Hauptamtliche Unterstützung zur Weiterentwicklung der Offenen Senior*innenarbeit“ vorgestellt. Im Anschluss diskutierten die Teilnehmer über das ehrenamtliche Engagement in den Seniorentreffs, steigende Anforderungen an die Angebote und



Wurden auf der letzten Sitzung der Seniorendelegiertenversammlung Ende November neu gewählt: Klaus Fehling (Vorsitzender), Hans-Jürgen Rindfleisch (1. stellvertretender Vorsitzender) und Dagmar Welke (2. stellvertretende Vorsitzende) Foto: Bezirksamt Harburg

brachten weitere Anliegen ein. Der Bezirks-Seniorenrat und das Bezirksamt Harburg haben über ihre Arbeit und laufende Projekte im Bereich der Seniorenarbeit berichtet.

DER STELLENMARKT

Werfen Sie schon einen Blick rein!

Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

SZA

Liefern Sie Lebensqualität!

Zur Auslieferung von Warm Speisen suchen wir engagierte und zuverlässige **Fahrer (m/w/d)** mit Führerschein Kl. B, (20 Std.), 2-Wochen-Zyklus inkl. verlängertem Freizeitausgleich

Wir bieten: attraktive Vergütung, kollegiales Arbeitsklima.

Rufen Sie uns an:
Tel.: 040-39999-20

SZA GmbH
arbeit@sza-online.de

Wir suchen Sie (m/w/d) als:

- 30 Tage Urlaub
- Ferienbetreuung
- JobRad-Leasing
- Deutschlandticket
- E-gym Wellpass

Verstärkung für unser Küchen-Team

Ihnen bereitet es Freude, mit Lebensmitteln umzugehen sowie als Teil eines Teams täglich für ein frisches, abwechslungsreiches und kulinarisches Angebot für rund 250 Patient*innen zu sorgen? **Verstärken Sie unser Rüsselkäfer-Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt!**

Waldklinik Jesteburg
Kleckerwaldweg 145
21266 Jesteburg

Küchenleitung
Fr. Jordan, Hr. Markmann
041 83 / 7 99 - 1 85
karriere@waldklinik-jesteburg.de

oder über unser **Karriere-Portal:**

Jetzt bewerben: stellenboerse.waldklinik-jesteburg.de

Wir suchen dringend Austräger/innen

für feste Touren und Vertretungen in Harburg-City, Neuland, Bostelbek, Heimfeld, Eißendorf, Wilmstorf, Langenbek, Sinstorf, Marmstorf und Rönneburg

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre.

Bitte melden unter: (040) 70 10 17 26, oder per E-Mail vertrieb@neuerruf.de.

der neue RUF

Boback Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Fünf neugeborene Katzenbabys im Schuhkarton ausgesetzt

HTV erstattet Anzeige gegen Unbekannt

■ (au) Harburg. So eine Tat macht fassungslos: In der Nacht des 15. November um 1.30 Uhr wurden in der Maretstraße in Harburg fünf neugeborene Katzenwelpen, in einem Schuhkarton ausgesetzt, gefunden. Durch die Trennung vom Muttertier und kalte Temperaturen sei das Leben der Kleinen bewusst aufs Spiel gesetzt worden, empört sich der Hamburger Tierschutzverein (HTV). Da es sich um eine Straftat nach dem Tierschutzgesetz handelt, hat die Tierschutzberatung des Hamburger Tierschutzvereins von 1841 e.V. Anzeige gegen Unbekannt erstattet und bittet um Mithilfe: Menschen, die die Katzenwelpen kennen oder die Aussetzung beobachtet haben, mögen sich melden. Für Hinweise, die zu der für die Tat verantwortlichen Person führen, setzt der HTV eine Belohnung von 500 Euro aus.

Die knapp zwei Tage alten Katzenwelpen seien durch die Trennung von ihrer Mutter und das Aussetzen in eine überlebenswidrige Umgebung erheblichen Leiden ausgeliefert worden, so der HTV: Die dringend benötigte Zuwendung durch das Muttertier und somit auch der Zugang zu Nahrung fehlten, die Außentemperatur war mit circa 5-6 Grad deutlich zu kalt, sodass akute Lebensgefahr bestand. Auch das Muttertier muss qualvolle Tage durchmachen, sofern sich der Halter für die Nachsorge nicht an



Die ausgesetzten Katzenwelpen werden jetzt gut in einer privaten Pflege-stelle versorgt
Fotos: HTV

eine tierärztliche Praxis gewandt hat: Die Katze leidet unter einem



Milchstau und womöglich Entzündungen, weil sie ihre Kleinen nicht säugen kann. Bei der Eingangsuntersuchung wurde festgestellt, dass die Welpen geschätzt am 13.11.2025 geboren wurden und der Rasse Europäisch Kurzhaar angehören. Ihre Augen waren noch geschlossen und bei allen war noch trockene Reste der Nabelschnur vorhanden. Es handelt sich um zwei weibliche und drei männliche Kätzchen, deren jeweiliger Ernährungszustand gut bis mäßig war. Bei allen Katzenwelpen wurde eine Blasenentzündung diagnostiziert. Die Katzenbabys befinden sich auf einer privaten Pflegestelle des HTV und werden per Hand großgezogen. Personen, die Hinweise zu den Kätzchen, einem Muttertier, das kürzlich geworfen, aber keine Welpen hat, oder Tatverdächtigen geben können oder sonstige Beobachtungen in diesem Zusammenhang gemacht haben, werden gebeten, sich 040 4286-56789 an die Polizei, an die HTV-Tierschutzberatung unter 040 211106-25 oder per E-Mail an tierschutzberatung@hamburger-tierschutzverein.de zu wenden.

FAMILIENANZEIGEN

Die Nachricht vom plötzlichen Tod hat uns tief getroffen.

Paul Feldmann

Unser langjähriger 2. Vorsitzender Paul Feldmann war über viele Jahre ein treues Mitglied unseres Verbandes und hat uns mit seiner positiven Art oft zum Lachen gebracht. Wir werden uns immer an die schönen Stunden erinnern, die wir mit ihm verbringen durften. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.



Der Vorstand und Ausschuss des BEV

Ob Glück oder Leid...

...Sie möchten andere darüber informieren?
Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen

in „Der Neue Ruf“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Wer Dich kannte, weiß, was wir verloren haben!

Ingrid Agnes Klara Nehls

geb. Gradert
* 9. Juni 1931 † 2. November 2025

Die Erinnerungen bleiben. In Dankbarkeit.

Bernd
Angehörige und Freunde

Die Beisetzung fand in aller Stille auf dem Friedhof Hamburg-Langenbek statt.

Du bist gegangen. Es bleibt eine große Lücke in der Familie und in unseren Herzen.

Michael Straub

* 20. August 1959 † 16.11.2025

Deine dich liebenden Kinder
Sven und Kristina,
sowie Anke und alle Angehörigen

Die Beisetzung findet am 12. Dezember 2025 statt. Sollten Sie an der Beisetzung teilnehmen wollen, melden Sie sich gerne per Mail an uns: straub.k@posteo.de

Zwei nimmermüde Hände ruhen nun für immer.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Opa, Lebenspartner, Bruder und Schwager

Rudi Schröder

* 13. Mai 1936 † 12. November 2025

Christian und Julia
Regine und Martin mit Henry
Ilse Helms
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 09. Dezember 2025, um 12:00 Uhr, in der Friedhofskapelle des Neuen Friedhofes Harburg, Bremer Str. 236, 21077 Hamburg, statt.

Der Tod kann auch Erlösung sein.
Nach einem erfüllten Leben ist

Fritz (Itze) Gäth

* 17. April 1937 † 17. November 2025

von uns gegangen.

Wir vermissen Dich und werden Dich nie vergessen.

Astrid
Daniel und Inga

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen wenn wir gehen.
Albert Schweitzer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Großvater und Urgroßvater

Dipl.-Ing. Günter Kleimenhagen

* 3. August 1932 † 27. November 2025

In liebevoller Erinnerung
Renate Kleimenhagen
Heike Heinze
Michael Kleimenhagen
sowie sieben Enkel und fünf Urenkel

Wir nehmen Abschied am Freitag, den 12. Dezember 2025 um 13.00 Uhr in der Michaeliskirche in Hamburg-Neugraben.

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.

An Stelle von Blumen und Kränzen bittet die Familie um eine Spende für die Angela Kleimenhagen Stiftung,
DE 86 2005 0550 1280 2807 26
unter dem Kennwort: Günter Kleimenhagen.

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!



Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Deine Hand - meine Hand - auch wenn wir getrennt sind, sind wir für immer eins.

Robert Jentzsch

* 9. Juli 1947 † 30. November 2025

Deine Jutta
Kirsche und Horsti
Silke und Bernd
Marion und Heine
Kerstin und Marco
Svenja

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Mittwoch, dem 17. Dezember 2025, um 13.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder, Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzuweichen.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen bitten wir im Sinne von Robert um eine Spende an das „Kinderhospiz Sternenbrücke“,
IBAN: DE69 2005 0550 1001 3007 87, Haspa.
Verwendungszweck: „Robert Jentzsch“

Traueradresse:
Jutta Jentzsch c/o Bestattungen Lüdders
Bahnhofstr. 73, 21629 Neu Wulmstorf

Bestattungen H.-J. Lüdders

Nikolausfahrten mit Dampfzug

Deutsches Feld- und Kleinbahnmuseum lädt ein

■ (mk) **Deinste.** Der Nikolaus besucht am 6./7. und 13./14. Dezember das Deutsche Feld- und Kleinbahnmuseum e.V. in Deinste bei Stade. An diesen Tagen fährt wieder die historische Feldeisenbahn vom Deinster Bahnhof nach Lüt-

jenkamp, wo der Nikolaus den Kleinen eine süße Überraschung beschert. Jedes Kind erhält eine süße Überraschung. Gezogen werden sollen die Nikolauszüge von der Henschel-Dampflok von 1927. Abfahrten stündlich von 10.40 bis 15.40

Uhr. Die Wagen sind mit Kanonen-öfen warm beheizt. Am Deinster Bahnhof steht die Handhebeldraisine zur körperlichen Ertüchtigung bereit. Am Bahnhof hat der Grill geöffnet, und in Lütjen-



und Glühwein erhältlich. Die Fahrt inkl. Bescherung in Lütjenkamp dauert circa 50 Minuten, der Eintrittspreis für Kinder beträgt 3 Euro und für Erwachsene 6 Euro. Eine Vorbestellung ist nicht notwendig. Weitere Infos unter <https://kleinbahn-deinste.de>.

Der Nikolaus besucht am 6./7. und 13./14. Dezember das Deutsche Feld- und Kleinbahnmuseum e.V. in Deinste bei Stade Foto: L. Thomsen

FAMILIENANZEIGEN

Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen, ist voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser aller größter Schmerz.

Renate Forstner

geb. Kröger

* 31. Mai 1942 † 26. November 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Hans-Jürgen und Familie
Neu Wulmstorf

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am
Dienstag, den 9. Dezember 2025, um 13.30 Uhr
in der Friedhofskapelle Neu Wulmstorf.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende
an das Hospiz Nordheide gGmbH.
IBAN: DE51 2005 0550 1383 1221 14, Haspa
Verwendungszweck: Trauerfall Renate Forstner

Bestattungen H.-J. Lüdders

Man braucht nur eine Insel
Allein im weiten Meer
Man braucht nur einen Menschen
Den aber braucht man sehr
Mascha Kaléko

Nach kurzer, schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von
meinem geliebten Mann, meinem Bruder, meinem Cousin,
unserem Schwager und Onkel

Henry John von Cölln

* 27. April 1956 † 21. November 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Anke von Cölln
Jörg von Cölln mit Mareike
Birgit und Peter Dierking
Frauke, Achim und Sven Wenske
Marc Wenske mit Marayke und Marlene

Die Trauerfeier findet statt am Donnerstag, dem 11. Dezember 2025,
um 13.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder,
Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an
„DKFZ - Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg“
IBAN : DE 98 6725 0020 0005 0000 50, Sparkasse Heidelberg.
Verwendungszweck: Trauerfall Henry von Cölln

Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.
Traueradresse:
Familie von Cölln c/o Bestattungen Lüdders
Bahnhofstraße 73, 21629 Neu Wulmstorf

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den Stunden des Lebens war.



Günther Harms

† 26.10.2025

Danke sagen wir allen Freunden, Nachbarn und Bekannten,
die uns ihr Mitgefühl durch liebevoll geschriebene Zeilen, Blumen,
Spenden für die Kita Este und die Tagespflege Lebensbaum
Neuenfelde oder eine Umarmung zum Ausdruck brachten
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Insbesondere danken wir Pastor Lion Mohnke für die
tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Lüdders
für die wundervolle Ausführung, dem Schützenverein Neuenfelde
für das letzte Geleit und dem Blumengeschäft Fahje
für die schönen Kränze und Gestecke.

Ganz besonders bedanken wir uns bei der
Tagespflege Lebensbaum Neuenfelde und der Ärztlichen
Krankenpflege Süderelbe für die liebevolle Pflege und Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen
Gunda, Angelika, Dörte und Holger
mit Familien

Neuenfelde, im Dezember 2025

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Gott hilf uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.

Paul Feldmann

* 1. Juli 1963 † 26. November 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Karina
Paul Simon
Konstantin und Janneke
Margret
Cordula
Finkenwerder

Die Trauerfeier findet statt am Dienstag, dem 9. Dezember 2025,
um 13.00 Uhr in der St. Nikolai Kirche zu Finkenwerder.
Finkenwerder Landscheideweg 153, 21129 Hamburg
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis statt.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende
an „Deutsche Wildtierrettung e.V.“
IBAN: DE96 2005 0550 1500 4302 91 bei der Hamburger Sparkasse
Verwendungszweck: Trauerfall Paul Feldmann

Bestattungen H.-J. Lüdders

Leuchtende Tage -
nicht weinen, wenn sie vorüber,
lächeln, dass sie gewesen.

Gisela Könecke

geb. Wiegand

* 21. Januar 1941 † 23. November 2025

Wir sind glücklich über
die wunderbare Zeit mit ihr.

Sven
Birte & Peter mit Kindern
Bernd & Britta mit Kindern
Carina mit Kindern

Die Urnentrauerfeier findet statt am Freitag,
dem 19. Dezember 2025, um 14 Uhr in der Kapelle Neuer
Friedhof Harburg, Bremer Straße 236, 21077 Hamburg.
Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir
um eine Spende zugunsten des Hospiz für Hamburgs Süden
am Eingang der Kapelle.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Claudia Peters

* 17.8.1961 † 16.11.2025

Wir sind traurig, dass Du von uns gegangen bist.
Wir sind sehr dankbar, dass wir Dich hatten.

Silvia Peters
Olaf und Ina mit Clara und Johanna
Lars und Svenja mit Lasse und Marie

Wir nehmen im engsten Kreis Abschied.

Kondolenzanschrift: Wallner Bestattungen
Falkenbergsweg 153 • 21149 Hamburg • Stichwort: Peters



ELEGANZ IN
STEIN GEMEISSELT

www.kallaewe-marmor.com
Tel.: 0 40 - 75 81 81
König-Georg-Deich 14 • 21109 Hamburg

Große Freiheit.

Aus Liebe zum Meer
und für die große Weite:
SEEBESTATTUNGEN.

ALBERS
BESTATTUNGEN

HH-Harburg
Knoopstr. 36
(040) 77 35 62



Cuxhavener Str. 307
21149 Hamburg
info@alscher-bestattungen.de
www.alscher-bestattungen.de

Tag und Nacht Круглосуточно

Wir stehen Ihnen
liebevoll zur Seite.

В это скорбное время
мы рядом с Вами.

040/70 20 00 43

GRABMALE seit 1860



Ihr Spezialist für Natursteinarbeiten –
Grabmale – Marmor und Granit
John Köster

Hasselwerder Straße 154 • 21129 Hamburg-Neuenfelde
Telefon: 040 7459304 • info@john-koester.de • www.john-koester.de
Ausstellung: Falkenbergsweg 142 • 21149 Hamburg • Telefon: 040 7019570

Ein liebevoller
Abschied ist
eine besondere
Wertschätzung.

Gerne setzen wir
Ihre Wünsche um.

040 - 77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel



Inh.: E.Kwiek

Sprechen Sie uns an **BEVOR**
Sie Woanders Ihr
Altgold verkaufen!
Wir Prüfen **Kostenlos** Ihren
Schmuck auf Echtheit!



AUKTIONSHAUS FRISCH

Die Experten machen jetzt auch
Haus Besuche bis zu 80km
Füllen sie jetzt ihre
Weihnachtskasse
SOFORT BARGELD
Machen sie ihr **GOLD ZU GELD**

**SOFORTIGE
BARAUZAHLUNG**

Machen sie ihr Gold zu Geld
Nutzen Sie die einmalige Chance und
machen Sie Ihre **Schätzen zu BARGELD**

08.12. bis 11.12.2025

Lütt Enn 3 in 21149 Hamburg
Tel.: 0178 221 58 71

Die Experten sind 4 Tage vor Ort!

Nutzen Sie Ihre letzte Chance vor Aktion Dieses Jahres

WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
138,00 €
PRO GRAMM
Markenschmuck



Dezember
08
Montag

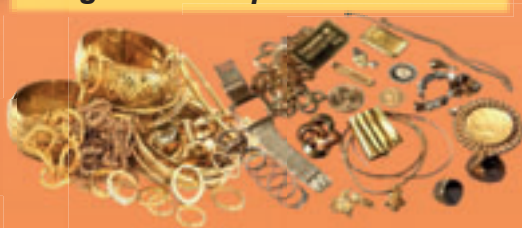
Dezember
09
Dienstag

Dezember
10
Mittwoch

Dezember
11
Donnerstag

Hausbesuche bis zu
80 km kostenlos!
**Wir übernehmen Ihre
Sprit- und Taxikosten**

Altgold und kaputter Schmuck



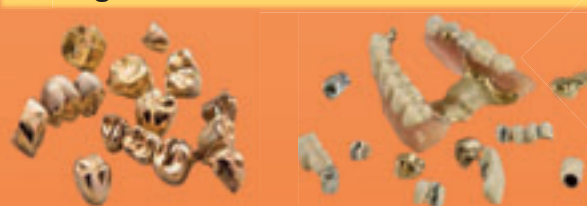
Barren aller Art



Goldmünzen aller Art zu Sammlerpreisen



Zahngold auch mit Gebiss oder Zähne



Armbänder bevorzugt in breiter Form



Ankauf von Uhren aller Art wir zahlen Höchstpreise



Ankauf von Uhren diverser Marken auch defekte Uhren, besonders gefragt
Rado, Omega, Rolex, Breitling, Cartier, IWC, A. Lange & Söhne, Audemars
Piguet, Patek Philippe, Jaeger Le Coultre, Chanel, goldene Taschenuhren usw.

Ankauf von Silber aller Art und in jeglicher Form



- Silbermünzen, Tafelsilber & Besteck
- Silberschmuck & Barren
- Platin- und Palladiumschmuck, Münzen & Barren
- Silber 625 / 700 / 800 / 835 / 935 / 999
- Versilberte Besteck 90 / 100 / 120 / 800

ANKAUF ALLER ART VON ANTIK UND MEHR **HÖCHSTPREISE!**

Die mit einem Sternchen markierten Artikel, werden nur in Verbindung mit Gold angekauft!

Alte Weine**



Figuren**



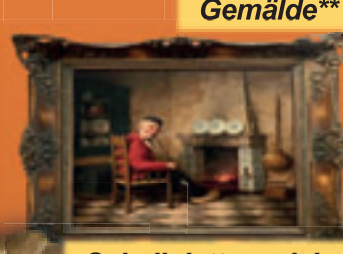
Porzellan**



Taschen aller Art**



Gemälde**



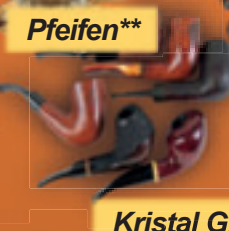
Teppiche**



Antik Möbel**



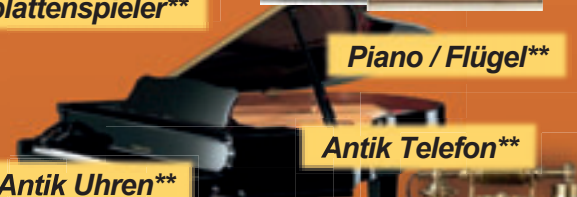
Pfeifen**



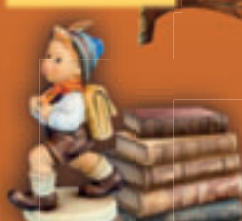
Schallplattenspieler**



Piano / Flügel**



Hummel**



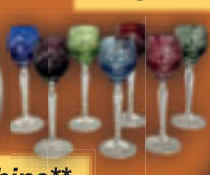
Stehe Uhr**



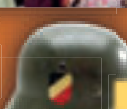
Puppen**



Kristal Gläser**



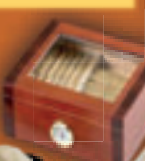
Helme**



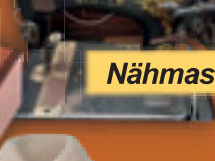
Spirituosen**



Humidor**



Nähmaschine**



Schreibmaschine**



Bücher**



Wir zahlen bis zu **4.500,-€** für ihren Lederware**



Wir zahlen bis zu **15.500,-€** für ihren Pelz**



Lütt Enn 3 in 21149 Hamburg - Tel.: 0178 221 58 71

Öffnungszeiten Montag: – Donnerstag: 10:00 – 18:00 Uhr